

Zugleich **AMTSBLATT** der Gemeinde Swisttal

Mit den Ortsteilen: Buschhoven · Dünstekoven · Essig · Heimerzheim
Ludendorf · Miel · Morenhoven · Odendorf · Ollheim · Straßfeld

*„Liebenswertes Wohnen
zwischen Vorgebirge und Eifel“*

26. Jahrgang

Samstag, den 27. September 2025

Woche 39 / Nummer 20

Besuch bei der Partnergemeinde Hochkirch in Sachsen



Bericht auf S. 13



 **gütelhöfer**
Immobilien
Die Immobilienexperten

(02226) 88 399-81

GUTSCHEIN WERTERMITTLUNG
für Verkäufer im Wert von
499 €

Keine Barauszahlung möglich. Gutschein ist
übertragbar. Nur ein Gutschein je Immobilie
einlösbar.


guetelhoef.com

IMMOBILIE VERKAUFEN?

Kostenfreie Wertermittlung
für Verkäufer!

Terminvereinbarung:

(02226) 88 399-81



ZUM GUTSCHEIN

VERKAUF

VERMIETUNG

WERTERMITTLUNG

 guetelhoef.com

Es geht um Vieles...

**Manfred
Lütz**

STICHWAHL

**AM 28.09.
MANFRED
LÜTZ
WÄHLEN**

Mit Manfred Lütz an der Rathausspitze ... gibt es garantiert kein „Weiter so“,

- wird **Sicherheit und Ordnung Chefsache**,
- entsteht **bezahlbarer Wohnraum** durch kluge Gemeindeentwicklung – **ohne neue Sozialwohnungen**,
- wird **konsequenter Hochwasserschutz Pflichtaufgabe** der Gemeinde,
- bleibt trotz Investitionen die **solide Haushaltsführung zentrales Ziel**,
- wird **Bildung von Anfang an** gefördert und **Schulbauprojekte zeitnah umgesetzt**,
- werden **Gewerbeflächen erweitert** – für mehr Arbeits- und Ausbildungsplätze in Swisttal,
- wird der **Dienstleistungsgedanke im Rathaus gestärkt** und **bürgernahe Lösungen** eingeführt,
- verbessern wir **dauerhaft die Lebensqualität in allen Orten** und bauen wir den **ÖPNV aus**,
- werden **Ehrenamt, Brauchtumpflege und Gemeinschaft** weiterhin gezielt unterstützt,
- achten wir konsequent auf den **verantwortungsvollen Umgang mit Klima und Ressourcen**,
- führen wir einen **Mängelmelder** ein, um Missstände schnell offenzulegen und abzustellen,
- bleibt die **Aufnahme von Flüchtlingen auf Mindestniveau** und strikt **kostendeckend**,
- verfolgen wir im Rathaus eine **Politik der Mitte**, die verbindet statt spaltet,
- erhalten die **Mitarbeiter mehr Vertrauen, Förderung und Mitgestaltung**,
- und führt Manfred Lütz sein Amt nach seinem Lebensmotto: **offen, transparent und authentisch**.
- **Keine Verzögerung unseres Fortschritts!**

Der neue Rat wird mehrheitlich konservativ besetzt sein. Mit einem SPD-Bürgermeister drohen wichtige Entscheidungen zu stocken – statt schnell und entschlossen umgesetzt zu werden.

8. Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren

- für den überwiegenden Teil der Fläche des Bebauungsplanes Odendorf Od 21 „Sportzentrum Odendorf“ und die durch die Flutkatastrophe vom Juli 2021 zerstörten Sportanlagen in der Orbachau
**Erneute Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 4a Abs. 3 BauGB
in Verbindung mit § 3 Abs. 2 BauGB**

Verfahrensablauf

Der Rat der Gemeinde Swisttal hat in seiner Sitzung am 07.12.2021 auf Empfehlung des Planungs- und Verkehrsausschusses vom 25.11.2021 beschlossen, die 8. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Odendorf Od 21 „Sportzentrum Odendorf“ im Parallelverfahren gemäß § 8 Absatz 3 BauGB aufzustellen. Zwischenzeitlich wurden im weiteren Verfahren der Geltungsbereich der 8. Flächennutzungsplanänderung teilweise erweitert sowie das Ziel der Planung angepasst. Hierzu wurden im Planungs- und Verkehrsausschuss am 02.02.2022 sowie 19.09.2024 und im Rat am 15.02.2022 sowie 24.09.2024 Änderungsbeschlüsse gefasst.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB fand in der Zeit vom 20.11.2023 bis einschließlich 19.12.2023 statt.

Die förmliche Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB fand in der Zeit vom 02. 01.2025 bis einschließlich 03.02.2025 statt. Aufgrund von Änderungen in den Planunterlagen, die nach der einmonatigen Beteiligung der Öffentlichkeit vorgenommen wurden, wird die Öffentlichkeit nun erneut beteiligt. Der Beschluss zur Durchführung der erneuten Beteiligung der Öffentlichkeit wurde vom Planungs- und Verkehrsausschuss in seiner Sitzung am 11.09.2025 gefasst.

Geltungsbereich

Der Geltungsbereich der 8. Flächennutzungsplanänderung befindet sich südlich der Ortslage Odendorf. Er umfasst zum einen den überwiegenden Teil der Fläche des Bebauungsplanes Odendorf Od 21 „Sportzentrum Odendorf“ an der Grenze zum Kreis Euskirchen. Die nordwestliche Grenze bildet hier die Landstraße L 11. Im Südwesten grenzt der Änderungsbereich an die Gemeindegrenze. Die südöstliche Grenze verläuft nördlich des Orbachs entlang eines Wirtschaftsweges und im weiteren Verlauf auf der nordwestlichen Seite eines Laubgehölzbestandes bis hin zu einer als Wanderparkplatz genutzten Fläche.

Zum anderen umfasst der Geltungsbereich die Flächen der durch die Flutkatastrophe vom 14.07.2021 zerstörten Sportanlagen in der Orbachau, beginnend in der südlichen Ortslage bei der Schulsporthalle an der Flamersheimer Straße, den Tennisplätzen und den Schießanlagen des Schützenvereins zwischen dem Orbach und der L 11. Der Fußballplatz, der südöstlich an die Orbachau angrenzt, ist ebenfalls Teil des Änderungsbereiches.

Insgesamt weist der Geltungsbereich der 8. Änderung des Flächennutzungsplanes eine Größe von ca. 8,63 ha auf.

Im beigefügten Übersichtsplan ist der räumliche Geltungsbereich - schwarz umrandet - dargestellt.

Ziel und Zweck der Planung

Für den südlichen Bereich der 8. Flächennutzungsplanänderung ist es das Ziel, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Aufstellung des Bebauungsplanes Odendorf Od 21 „Sportzentrum Odendorf“ im Parallelverfahren zu schaffen. Darüber hinaus sollen die Flächen der durch die Unwetterkatastrophe zerstörten Sportanlagen umgewandelt werden.

Im Folgenden werden die geplanten Darstellungsänderungen der 8. Änderung des Flächennutzungsplanes tabellarisch dargestellt:

	Darstellung im Bestand	Darstellung in der Planung
Bereich des Bebauungsplanes Od 21	<ul style="list-style-type: none">• ‚Fläche für die Landwirtschaft‘,• ‚Flächen für Wald‘ und• ‚Grünfläche mit der Zweckbestimmung Sportplatz‘	<ul style="list-style-type: none">• ‚Flächen für Sport- und Spielanlagen mit den Zweckbestimmungen Sportanlagen und Spielanlagen‘,• ‚Flächen für überörtlichen und örtliche Hauptverkehrsstraßen‘,• ‚Flächen zur Entwicklung einer waldartigen Abschirmungspflanzung‘ und• ‚Flächen für Versorgungsanlagen mit der Zweckbestimmung Abwasser‘
Bereich der zerstörten Sportanlagen in der Orbachaue	<ul style="list-style-type: none">• ‚Flächen für den Gemeinbedarf mit der Zweckbestimmung Sportanlagen‘• ‚Grünfläche mit der Zweckbestimmung Sportplatz‘• ‚Flächen für die Landwirtschaft‘ und• ‚Flächen für Wald‘	<ul style="list-style-type: none">• ‚Grünfläche‘ überlagernd mit• ‚Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelung des Wasserabflusses: Flächen für Retention und Sedimentation‘• ‚Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft zur Entwicklung einer naturnahen Gewässeraue‘

Erneute Beteiligung der Öffentlichkeit durch Veröffentlichung im Internet gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Die Öffentlichkeit wird hiermit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB über die erneute Beteiligung der Öffentlichkeit unterrichtet und um Abgabe einer Stellungnahme gebeten. Aufgrund der umfangreichen Änderungen, insbesondere im Umweltbericht, der Begründung und in den ergänzenden Unterlagen aus dem Bebauungsplanverfahren Odendorf Od 21 „Sportzentrum Odendorf“, können Stellungnahmen zu allen Teilen der Planunterlagen abgegeben werden.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die o.g. Bauleitplanung berührt werden kann, werden gemäß § 4 Abs. 2 BauG parallel zu dieser Öffentlichkeitsbeteiligung am Verfahren beteiligt.

Der Entwurf der 8. Flächennutzungsplanänderung, die Begründung, der Umweltbericht mit integriertem landschaftspflegerischen Fachbeitrag sowie integrierten Ergebnissen der Artenschutzprüfung Stufe 2 zum Bebauungsplanverfahren Od 21, die nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen sowie folgende ergänzenden Unterlagen aus dem Bebauungsplanverfahren Odendorf Od 21 „Sportzentrum Odendorf“

- Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag der Stufe 2
- Aktualisierung Vorplanung Entwässerung Sportgelände einschließlich Ergebnissen der Bodengutachten
- Schalltechnische Untersuchung
 - o ergänzende schalltechnische Einschätzung aufgrund einer veränderten Lageplanung
- Aktualisierung Stellungnahme - Berücksichtigung von Hochwasser- und Starkregenabflüssen
- Hydraulische Berechnungen mit Erläuterungsbericht
- Hochwasseralarmplan zum Bebauungsplan Od 21
- Verkehrsgutachten - Einrichtung eines Linksabbiegestreifens

werden gemäß § 4a Abs. 3 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer von einem Monat in der Zeit von

Montag, den 29.09.2025 bis einschließlich Dienstag, den 28.10.2025

auf der Homepage der Gemeinde Swisttal (www.Swisttal.de) unter dem Menüpfad ‚Bauen & Wirtschaft, > ‚Bauleitplanung, > ‚Öffentlichkeitsbeteiligung, > ‚Flächennutzungsplanänderung, (<https://www.swisttal.de/bauleitplanung/oeffentlichkeitsbeteiligung/>) zur Ansicht sowie zum Download als PDF zur Verfügung gestellt.

Alternativ können die Planunterlagen im Rathaus der Gemeinde Swisttal, Rathausstraße 115, 53913 Swisttal-Ludendorf, von jedermann eingesehen werden. Hierfür steht im ersten Obergeschoss während der Dienststunden des Fachgebietes III/1 Gemeindeentwicklung >>

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

montags, dienstags, donnerstags und freitags
von 8.00 Uhr bis 12:00 Uhr und zusätzlich
dienstags und donnerstags
von 14.00 bis 16.00 Uhr

ein öffentlich zugänglicher Laptop zur Verfügung. Um einen Zugang zu dem Laptop zu erhalten, stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen aus den Büros Nr. 34 und 37 im ersten Obergeschoss zur Verfügung. Der Ort der Einsichtnahme ist nicht barrierefrei. Personen, die diesen Ort nicht erreichen können, werden gebeten unter der Telefonnummer (02255) 309-619 eine Möglichkeit der Einsichtnahme und eventuell der Abgabe einer Stellungnahme zu vereinbaren.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

Themenblock	Schwerpunkte
Mensch (Auswirkung Gesundheit sowie die Bevölkerung)	Emissionen; Immissionen Lärm Erholung Erneuerbare Energien
Unfälle, Katastrophen	
Tiere und biologische Vielfalt	Habitatstrukturen Artenschutz
Pflanzen (Biotope) und biologische Vielfalt	Natürliche Vegetation Wald Biotopausgleich; Biotopverbundsysteme
Fläche	Landschaftsbild Inanspruchnahme Waldflächen Inanspruchnahme Landwirtschaftlich genutzte Fläche Naturräumliche Gliederung Freiraum
Boden	Kampfmitteluntersuchung Erdbebengefährdung; Baugrund; geologische Untergrundklasse Bodentyp, Bodenfunktion, Bodenhaushalt, Bodenschutz Geländeniveau Versiegelung
Wasser (Oberflächenwasser und Grundwasser)	Wasserschutzgebiet Drainageleitung Bewässerung Starkregen- und Hochwassergefahren Schutzgebiet für Grund- und Quellwassergewinnung Vorplanung zur Entwässerung und Versickerung Löschwassermenge; Brandschutz Auenentwicklungsflächen; Retentionsraum; Sedimentationsbereiche
Klima und Luft	Klimaschutz; Anpassung an den Klimawandel

	Erneuerbare Energien
Landschafts- und Ortsbild, Erholung	Wegfall Wanderparkplatz; Erhalt von Fußwegen Erholungsvorsorge
Abfälle und Abwasser	Altlasten; Abwasserbeseitigung
Kultur- und sonstige Sachgüter	Erhalt eines Steinkreuzes (kein Denkmal); Denkmalschutz; Bodendenkmal Vorhandene Sport- und Spielflächen Waldfläche, Landwirtschaftlich genutzte Flächen
Schutzgebiete	Landschaftsschutzgebiet; Naturschutzgebiet; Natura 2000-Gebiete; FFH-Gebiete; Überschwemmungsgebiet
Eingriffs- Ausgleichsbilanzierung	Eingriffe in Boden, Natur und Landschaft
Aussagen zu Wechselwirkung/Wirkungsgefüge zwischen den Schutzgütern	

Abgabe von Stellungnahmen

Während der Beteiligungsfrist sollen Stellungnahmen zur Planung jederzeit elektronisch (über die vorgenannte Internetadresse oder per E-Mail: Felicitas.Gildenhard@Swisttal.de) sowie bei Bedarf auch auf anderem Wege, im Rathaus der Gemeinde Swisttal (Rathausstraße 115, 53913 Swisttal-Ludendorf) von jedermann abgegeben werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Flächennutzungsplan unter den Voraussetzungen des § 3 Abs. 2 Satz 4 Nr. 3 und § 4a Abs. 5 BauGB unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalte nicht kannte, nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist. Außerdem wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes (UmwRG) in der derzeit gültigen Fassung in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des UmwRG gemäß § 7 Abs. 3 S. 1 des UmwRG mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Hinweis zum zentralen Portal des Landes NRW

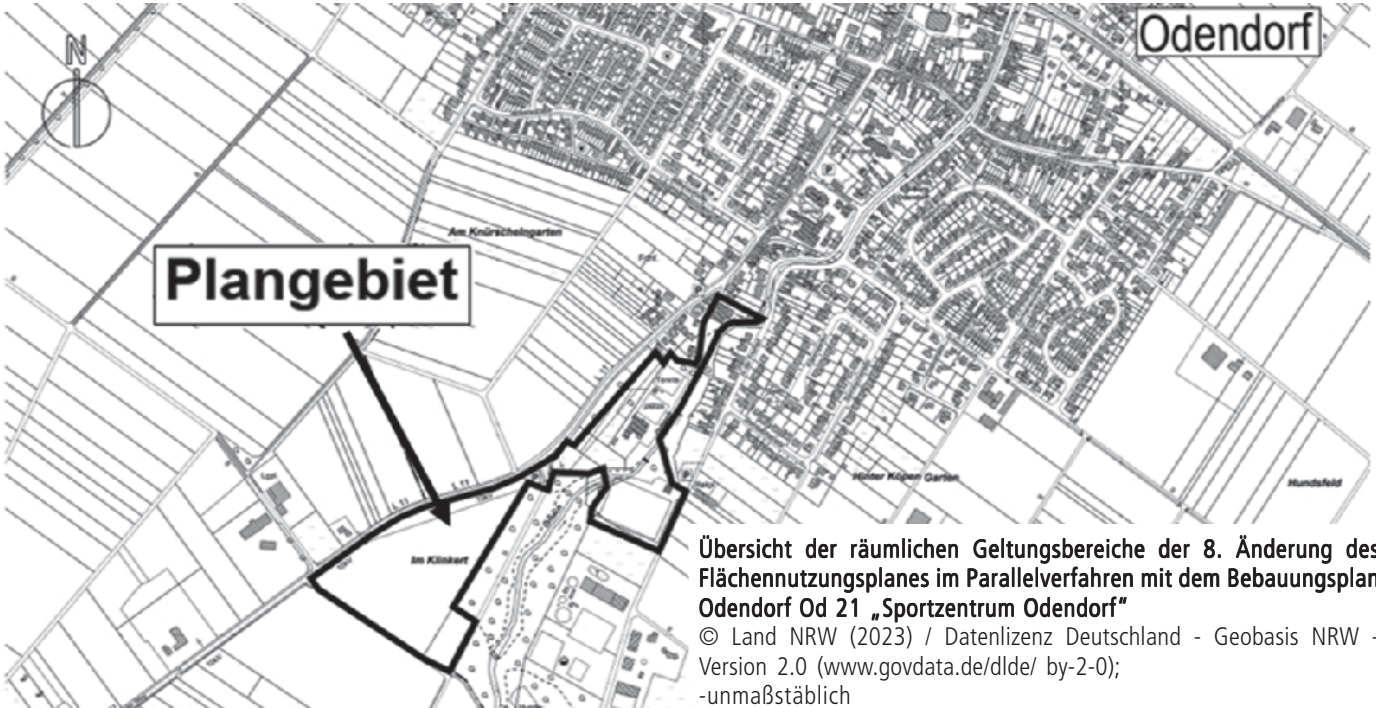
Die eingestellten Informationen zum Bauleitplanverfahren und der Inhalt der Bekanntmachung sind zusätzlich über das zentrale Portal des Landes unter der Internetadresse <https://bauleitplanung.nrw> abrufbar.

Hinweis gemäß § 27 a Verwaltungsverfahrensgesetz NRW:

Diese öffentliche Bekanntmachung ist im Internet auf der Homepage der Gemeinde Swisttal unter der Adresse www.Swisttal.de (Menüpfad: ‚Bürger & Verwaltung‘ > ‚Amtliche Bekanntmachungen‘ > ‚Gemeindeentwicklung‘) abrufbar.

Hinweis zur Datenverarbeitung

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 e) Datenschutz-Grundverordnung und des Datenschutzgesetzes NRW. Die im Bauleitplanverfahren übermittelten Daten und Informationen werden zum Zweck der Durchführung des Verfahrens und Wahrung der Beteiligtenrechte verwendet und dauerhaft gespeichert.



Swisttal-Ludendorf, den 19.09.2025
gez.(Kalkbrenner) Bürgermeisterin

Bebauungsplan Odendorf Od 21 „Sportzentrum Odendorf“

- Erneute Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 4a Abs. 3 BauGB in Verbindung mit § 3 Abs. 2 BauGB

Verfahrensablauf

Der Rat der Gemeinde Swisttal hat in seiner Sitzung am 07.12.2021 auf Empfehlung des Planungs- und Verkehrsausschusses vom 25.11.2021 beschlossen, den Bebauungsplan Odendorf Od 21 „Sportzentrum Odendorf“ aufzustellen. Eine hierfür notwendige Änderung des Flächennutzungsplanes erfolgt im Parallelverfahren gemäß § 8 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB).

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB fand in der Zeit vom 20.11.2023 bis einschließlich 19.12.2023 statt. Auf Empfehlung des Planungs- und Verkehrsausschusses vom 19.09.2024 beschloss der Rat in seiner Sitzung am 24.09.2024 die Erweiterung des Geltungsbereiches.

Die förmliche Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB fand in der Zeit vom 02.01.2025 bis einschließlich 03.02.2025 statt. Aufgrund von Änderungen in den Planunterlagen, die nach der einmonatigen Beteiligung der Öffentlichkeit vorgenommen wurden, wird die Öffentlichkeit nun erneut beteiligt. Der Beschluss zur Durchführung der erneuten Beteiligung der Öffentlichkeit wurde vom Planungs- und Verkehrsausschuss in seiner Sitzung am 11.09.2025 gefasst.

Geltungsbereich

Das Plangebiet befindet sich südlich der Ortslage Odendorf. Die Gemeindegrenze zum Kreis Euskirchen bildet die süd- bis südwestliche Grenze des Geltungsbereiches. Im Nordwesten wird er ebenfalls durch die Gemeindegrenze und die dort verlaufende Südseite der Straßenparzelle der L11 (Flamersheimer Straße) begrenzt. Im weiteren Verlauf liegt die L11 auf dem Gemeindegebiet von Swisttal. Hier schwenkt die Plangebietsgrenze auf die Nordseite der L11 und bezieht die Landstraße bis ca. 220 m (bis zur Flur 15) zum Ortseingang von Odendorf und das Flurstück 47 (Gemarkung Odendorf; Flur 15) in das Plangebiet ein. Im Nordosten grenzt er an das Flurstück 46 in der Flur 15. Im Südosten grenzt der Geltungsbereich an einen Wirtschaftsweg. Das Plangebiet umfasst die Flurstücke 17, 18, 19 und 20 (teilweise) in der Flur 14 sowie das Flurstück 47 in der Flur 15. Alle Flurstücke liegen in der Gemarkung Odendorf. Die Größe des Plangebietes umfasst ca. 6,15 ha.

Im beigefügten Übersichtsplan ist der räumliche Geltungsbereich - schwarz umrandet - dargestellt.

Ziel und Zweck der Planung

Ziel des Bebauungsplanes ist es, die derzeit überwiegend landwirtschaftlich genutzten Flächen in „Flächen für Sport- und Spielanlagen“ umzuwandeln. So sollen die Voraussetzungen geschaffen werden, ein neues Sportzentrum zu errichten und sämtliche Sportgebäude, die durch die Flutkatastrophe im Juli 2021 beschädigt wurden und bisher in der Orbachaue angesiedelt waren, an einem neuen Standort räumlich zu konzentrieren.

Erneute Beteiligung der Öffentlichkeit durch Veröffentlichung im Internet

Die Öffentlichkeit wird hiermit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB über die erneute Beteiligung der Öffentlichkeit unterrichtet und um Abgabe einer Stellungnahme gebeten. Aufgrund der umfangreichen Änderungen des Planentwurfes und der dazugehörigen Unterlagen können Stellungnahmen zu allen Teilen der Planunterlagen abgegeben werden.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die o.g. Bauleitplanung berührt werden kann, werden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB parallel zu dieser Öffentlichkeitsbeteiligung am Verfahren beteiligt.

Der überarbeitete Entwurf des Bebauungsplanes Odendorf Od 21 „Sportzentrum Odendorf“, die Begründung, die nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen sowie folgende Unterlagen:

- Umweltbericht mit integriertem Landschaftspflegerischen Fachbeitrag
- Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag der Stufe 2
- Aktualisierung Vorplanung Entwässerung Sportgelände einschließlich Ergebnissen der Bodengutachten
- Schalltechnische Untersuchung
 - o ergänzende schalltechnische Einschätzung aufgrund einer veränderten Lageplanung
- Aktualisierung Stellungnahme - Berücksichtigung von Hochwasser- und Starkregenabflüssen
- Hydraulische Berechnungen mit Erläuterungsbericht
- Hochwasseralarmplan zum Bebauungsplan Od 21
- Verkehrsgutachten - Einrichtung eines Linksabbiegestreifens

werden gemäß § 4a Abs. 3 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer von einem Monat in der Zeit von

Montag, den 29.09.2025 bis einschließlich Dienstag, den 28.10.2025

auf der Homepage der Gemeinde Swisttal (www.Swisttal.de) unter dem Menüpfad „Bauen & Wirtschaft“, > „Bauleitplanung“, > „Öffentlichkeitsbeteiligung“, > „Bebauungspläne“, (<<https://www.swisttal.de/bauleitplanung/oeffentlichkeitsbeteiligung/>>) zur Ansicht sowie zum Download im PDF-Format zur Verfügung gestellt.

Alternativ können die Planunterlagen im Rathaus der Gemeinde Swisttal, Rathausstraße 115, 53913 Swisttal-Ludendorf, von jedermann eingesehen werden. Hierfür steht im ersten Obergeschoss während der Dienststunden des Fachgebietes III/1 Gemeindeentwicklung

**montags, dienstags, donnerstags und freitags
von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und zusätzlich
dienstags und donnerstags
von 14.00 bis 16.00 Uhr**

ein öffentlich zugänglicher Laptop zur Verfügung. Um einen Zugang zu dem Laptop zu erhalten, stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen aus den Büros Nr. 34 und 37 im ersten Obergeschoss zur Verfügung. Der Ort der Einsichtnahme ist nicht barrierefrei. Personen, welche aufgrund einer Behinderung diesen Ort nicht erreichen können, werden gebeten unter der Telefonnummer (02255) 309-619 eine Möglichkeit der Einsichtnahme und eventuell der Abgabe einer Stellungnahme zu vereinbaren.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

Themenblock	Schwerpunkte
Mensch und Umwelt (Auswirkung Gesundheit sowie die Bevölkerung)	Emissionen; Immissionen Lärm Erholung Unfälle, Katastrophen Erneuerbare Energien
Tiere und biologische Vielfalt	Habitatstrukturen Artenschutz
Pflanzen (Biotope) und biologische Vielfalt	Natürliche Vegetation Wald Biotopausgleich; Biotopverbundsysteme
Fläche	Landschaftsbild Inanspruchnahme Waldflächen Inanspruchnahme Landwirtschaftlich genutzte Fläche Naturräumliche Gliederung Freiraum
Boden	Kampfmitteluntersuchung Erdbebengefährdung;

	Baugrund; geologische Untergrundklasse Bodentyp, Bodenfunktion, Bodenhaushalt, Bodenschutz Geländeniveau Versiegelung
Wasser (Oberflächenwasser und Grundwasser)	Wasserschutzgebiet Drainageleitung Bewässerung Starkregen- und Hochwassergefahren Schutzgebiet für Grund- und Quellwassergewinnung Vorplanung zur Entwässerung und Versickerung Löschwassermenge; Brandschutz Auenentwicklungsflächen; Retentionsraum; Sedimentationsbereiche
Klima und Luft	Klimaschutz; Anpassung an den Klimawandel Erneuerbare Energien
Landschafts- und Ortsbild, Erholung	Wegfall Wanderparkplatz; Erhalt von Fußwegen Erholungsvorsorge
Abfälle und Abwasser	Altlasten; Abwasserbeseitigung
Kultur- und sonstige Sachgüter	Erhalt eines Steinkreuzes (kein Denkmal); Denkmalschutz; Bodendenkmal Sport- und Spielflächen Waldfläche, Landwirtschaftlich genutzte Flächen
Schutzgebiete	Landschaftsschutzgebiet; Naturschutzgebiet; Natura 2000-Gebiete; FFH-Gebiete; Überschwemmungsgebiet
Eingriffs- Ausgleichsbilanzierung	Eingriffe in Boden, Natur und Landschaft
Aussagen zu Wechselwirkung/Wirkungsgefüge zwischen den Schutzgütern	

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Abgabe von Stellungnahmen

Während der Beteiligungsfrist sollen Stellungnahmen zur Planung jederzeit elektronisch (über die vorgenannte Internetadresse oder per E-Mail: Felicitas.Gildenhard@Swisttal.de) sowie bei Bedarf auch auf anderem Wege, im Rathaus der Gemeinde Swisttal (Rathausstraße 115, 53913 Swisttal-Ludendorf) von jedermann abgegeben werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unter den Voraussetzungen des § 3 Abs. 2 Satz 4 Nr. 3 und § 4a Abs. 5 BauGB unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalte nicht kannte, nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist. Außerdem wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Hinweis zum zentralen Portal des Landes NRW

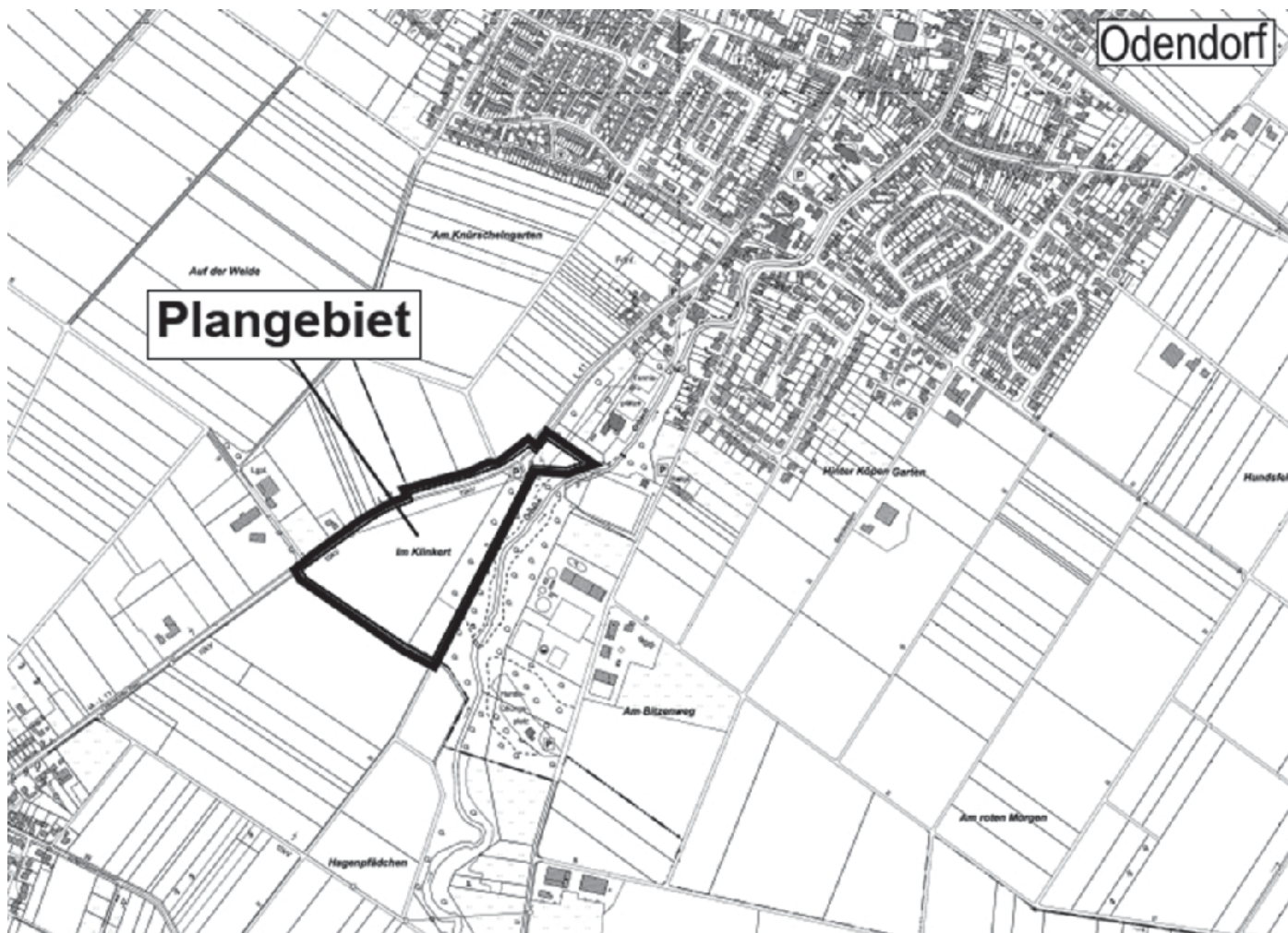
Die eingestellten Informationen zum Bauleitplanverfahren und der Inhalt der Bekanntmachung sind zusätzlich über das zentrale Portal des Landes unter der Internetadresse <https://bauleitplanung.nrw> abrufbar.

Hinweis gemäß § 27 a Verwaltungsverfahrensgesetz NRW:

Diese öffentliche Bekanntmachung ist im Internet auf der Homepage der Gemeinde Swisttal unter der Adresse www.Swisttal.de (Menüpfad: ‚Bürger & Verwaltung‘ > ‚Amtliche Bekanntmachungen‘ > ‚Gemeindeentwicklung‘) abrufbar.

Hinweis zur Datenverarbeitung

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 e) Datenschutz-Grundverordnung und des Datenschutzgesetzes NRW. Die im Bauleitplanverfahren übermittelten Daten und Informationen werden zum Zweck der Durchführung des Verfahrens und Wahrung der Beteiligtenrechte verwendet und dauerhaft gespeichert.



Übersicht zum räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes Odendorf Od 21 „Sportzentrum Odendorf“

© Land NRW (Stand der Daten: 1.1.2023)

Datenlizenz Deutschland - Geobasis NRW - Version 2.0 (www.govdata.de/dl-de/by-2-0) -unmaßstäblich-

Swisttal-Ludendorf, den 19.09.2025

gez.
(Kalkbrenner)
Bürgermeisterin

Bekanntmachung

über die Sitzung des Wahlausschusses der Gemeinde Swisttal am Montag, den 29. September 2025 anlässlich der Stichwahl des Bürgermeisters der Gemeinde Swisttal am 28. September 2025

Aufgrund des § 6 Abs. 2 der Kommunalwahlordnung NRW (KWahlO) wird bekanntgemacht, dass der Wahlausschuss der Gemeinde Swisttal am

Montag, den 29. September 2025, um 17.30 Uhr
im Ratssaal des Rathauses in Swisttal-Ludendorf, Rathausstr. 115, 53913 Swisttal, zu seiner 4. Sitzung zusammentritt.
Gegenstand der Beratung ist die Prüfung und Feststellung des Ergebnisses der Stichwahl des Bürgermeisters der Gemeinde Swisttal am 28. September 2025.

Hinweis:
Die Sitzung des Wahlausschusses ist öffentlich. Zu der Sitzung hat jedermann Zutritt.
Der Inhalt der Bekanntmachung ist zusätzlich auf der Internetseite der Gemeinde Swisttal (www.swisttal.de - Kachel auf Startseite: Wahlen - Bekanntmachungen) abrufbar.
Swisttal, den 19.09.2025
gez. Tobias Weingartz
Beigeordneter als Wahlleiter

Die Gemeinde Swisttal

veröffentlicht im Deutschen Ausschreibungsblatt, bei bi-Ausschreibungsdienste und im Subreport für das Bauvorhaben

Sanierung des Feuerwehrgerätehauses in 53913 Swisttal-Morenhoven die Ausschreibungen folgender Gewerke:
- Heiz- und Kühlanlagen -
- Lüftungsanlage -
- Sanitärarbeiten -
- Elektroarbeiten -

Den Bekanntmachungstext der Veröffentlichung kann man auch auf der Homepage der Gemeinde Swisttal (www.swisttal.de) unter der Rubrik „Bürger & Verwaltung -
Aktuelles - Ausschreibungen“ abrufen. Weitere Informationen unter 02255/309-237.

Öffentliche Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2023 der Gemeinde Swisttal

1. Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023 der Gemeinde Swisttal und Entlastung der Bürgermeisterin
Nach erfolgter Jahresabschlussprüfung wurden in der Ratssitzung am 03.12.2024 folgende Beschlüsse gefasst:
Auf Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses beschloss der Rat
1. gemäß § 96 Abs 1 GO NRW den geprüften Jahresabschluss 2023 festzustellen und
2. den Jahresfehlbetrag in Höhe von 132.190,74 € gemäß § 96 Abs. 1 GO NRW der Allgemeinen Rücklage zu entnehmen.
Die Ratsmitglieder haben der Bürgermeisterin gemäß § 96 Abs. 1 GO NRW Entlastung zu erteilen.
Der vom Rat der Gemeinde festgestellte Jahresabschluss 2023 wurde mit seinen Anlagen gemäß § 96 Abs. 2 GO NRW dem Rhein-Sieg-Kreis als staatliche Aufsichtsbehörde mit Schreiben vom 07.01.2025 angezeigt. Die Stellungnahme der Kommunalaufsicht wurde der Gemeinde mit Bescheid vom 01.04.2025 bekannt gegeben.

2. Wesentliche Ergebnisse des Jahresabschlusses zum 31.12.2023

Gesamtergebnisrechnung:	-132.190,74 €
Gesamtfinanzrechnung:	9.447.135,51 €
Hohe der Ausgleichsrücklage:	0,00 €

Bilanzstruktur zum 31.12.2023:

Aktiva	€	Passiva	€
Aufwendungen für die Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit	5.000.342,04	Eigenkapital	57.780.567,28
Anlagevermögen	153.335.138,84	Sonderposten	59.342.706,62
Umlaufvermögen	12.294.928,37	Rückstellungen	17.549.459,02
		Verbindlichkeiten	32.712.927,40
Rechnungsabgrenzungsposten	216.280,36	Rechnungsabgrenzungsposten	3.461.029,29
Bilanzsumme	170.846.689,61	Bilanzsumme	170.846.689,61

3. Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses gegenüber dem Gemeinderat zum Ergebnis der Jahresabschlussprüfung 2023
Der Jahresabschluss und der Lagebericht zum 31.12.2023 wurden gemäß § 59 Abs 3 i. V. m. § 102 Abs. 2 GO NRW durch die BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Bonn geprüft. Das Ergebnis der Prüfung wurde in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, den ergänzenden Bestimmungen der Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen sowie den deutschen Grundsätzen ordnungsgemäßer Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450) im Prüfungsbericht vom 09.10.2024 niedergelegt und vom Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Swisttal in seiner Sitzung am 27.11.2024 beraten. Nach abschließendem Ergebnis seiner Prüfung erhob der Rechnungsprüfungsausschuss keine Einwendungen und billigte den von dem Kämmerer aufgestellten und von der Bürgermeisterin bestätigten Jahresabschluss und Lagebericht für das Haushaltsjahr 2023.

4. Bekanntmachung, Offenlegung und Einsichtnahme des Jahresabschlusses zum 31.12.2023
Der vom Rat der Gemeinde Swisttal in seiner Sitzung am 03.12.2024 festgestellte Jahresabschluss 2023 wird hiermit gemäß § 96 Abs. 2 GO NRW öffentlich bekannt gemacht.
Der Jahresabschluss mit seinen Anlagen, der Lagebericht, der Prüfbericht des Wirtschaftsprüfers sowie der volle Wortlaut des Berichts des Rechnungsprüfungsausschusses liegen gemäß § 96 Abs. 2 GO NRW bis zur Feststellung des Jahresabschlusses 2024 montags bis freitags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und donnerstags von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, im Nebengebäude des Rathauses der Gemeinde Swisttal, Rathausstr. 115 b (Containeranlage), Zimmer 218, zur Einsichtnahme öffentlich aus und sind unter der Adresse www.swisttal.de (Bürger & Verwaltung / Amtliche Bekanntmachungen / Finanzen) im Internet verfügbar.

Hinweis:

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,

- c) die Bürgermeisterin hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Swisttal, den 14.07.2025
Die Bürgermeisterin
Kalkbrenner

Wahlbekanntmachung

Am 28. September 2025 finden die Stichwahl der Landrätin / des Landrats des Rhein-Sieg-Kreises und die Stichwahl des Bürgermeisters der Gemeinde Swisttal statt.

In der Gemeinde Swisttal werden

die **Stichwahl des Bürgermeisters**
und
die **Stichwahl der Landrätin, des Landrats**

gemeinsam durchgeführt.

- 1. Die Wahlen dauern von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr.
- 2. Das Wahlgebiet der Gemeinde ist in 16 Wahlbezirke und 22 Stimmbezirke eingeteilt.

Stimmbezirk	Abgrenzung des Stimmbezirks	Adresse des Wahllokals
010	Buschhoven I	Turnhalle Grundschule Buschhoven rechts, Schulstr. 35, 53913 Swisttal
020	Buschhoven II	Turnhalle Grundschule Buschhoven links, Schulstr. 35, 53913 Swisttal
031	Buschhoven/Morenhoven	Grundschule Buschhoven, Schulstr. 35, 53913 Swisttal
032	Buschhoven/Morenhoven	Bürgerhaus Morenhoven Mehrzweckraum 1, Swiststr. 97, 53913 Swisttal
040	Morenhoven	Bürgerhaus Morenhoven Turnhalle, Swiststr. 97, 53913 Swisttal
050	Heimerzheim I	Mensa Swistbachgrundschule, Bornheimer Str. 16, 53913 Swisttal
060	Heimerzheim II	Grundschule Heimerzheim, Bornheimerstr. 16, 53913 Swisttal
070	Heimerzheim III	Gesamtschule Swisttal Raum: EG 7, Blütenweg 10, 53913 Swisttal
080	Heimerzheim IV	Mensa Gesamtschule Swisttal, Blütenweg 10, 53913 Swisttal
091	Dünstekoven/Heimerzheim	Dorfsaal Dünstekoven, Schillingstr. 110, 53913 Swisttal
092	Dünstekoven/Heimerzheim	Turnhalle Gesamtschule Swisttal, Blütenweg 10, 53913 Swisttal
101	Straßfeld/Heimerzheim	Feuerwehrgerätehaus Straßfeld, Trierer Str. 15, 53913 Swisttal
102	Straßfeld/Heimerzheim	Gesamtschule Swisttal Raum: EG 9, Blütenweg 10, 53913 Swisttal
111	Ollheim/Heimerzheim	Dorfhäus Ollheim, Kanalstr. 1, 53913 Swisttal
112	Ollheim/Heimerzheim	Altes Kloster Heimerzheim, Seniorenstube, Kölner Str. 23, 53913 Swisttal
120	Miel	Kindergarten Miel, Pfarrer-Schnitzler-Str. 2a, 53913 Swisttal
130	Odendorf I	Dorfsaal Odendorf, Bendenweg 3, 53913 Swisttal
140	Odendorf II	Dietrich-Bonhoeffer-Haus rechts, Bendenweg 47, 53913 Swisttal
150	Odendorf III	Zehnthaus Odendorf, Am Zehnthof 1, 53913 Swisttal
161	Ludendorf/Essig/Odendorf	Dorfhäus Ludendorf, Ollheimer Str. 10, 53913 Swisttal
162	Ludendorf/Essig/Odendorf	Kloster Essig, Sternstr. 1, 53913 Swisttal
163	Ludendorf/Essig/Odendorf	Dietrich-Bonhoeffer-Haus links, Bendenweg 47, 53913 Swisttal

In den Wahlbenachrichtigungen, die den in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **24. August 2025** übersandt wurden, sind der Wahlbezirk und der Stimmbezirk sowie der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten jeweils wählen. Barrierefrei zugängliche Wahlräume sind mit einem Rollstuhlpiktogramm gekennzeichnet.

Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung der Briefwahlergebnisse am 28. September 2025, um 15.00 Uhr im Baubetriebshof der Gemeinde Swisttal - barrierefrei -, Weidesheimer Weg, 53913 Swisttal

zusammen.

3. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist. Die **Wahlbenachrichtigung** und ein **Ausweispapier (Personalausweis oder Reisepass)** sind zur Wahl mitzubringen, um sich auf Verlangen auszuweisen.

Die Wahlbenachrichtigung, auf der gekennzeichnet ist, für welche Wahlen der Empfänger wahlberechtigt ist, soll bei der Wahl vorgelegt werden.

Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln, die im Wahlraum bereitgehalten werden. Die Wähler erhalten bei Betreten des Wahlraums jeweils einen amtlichen Stimmzettel für die Wahlen ausgehändigt, zu denen sie wahlberechtigt sind.

Der **Wähler** hat für die Stichwahl der Landrätin / des Landrats des Rhein-Sieg-Kreises sowie für die Stichwahl des Bürgermeisters der Gemeinde Swisttal **jeweils eine Stimme**.

Auf dem jeweils dazu bestimmten Stimmzettel kann daher nur **eine** Bewerberin / **ein** Bewerber für

- a) das **Amt der Landrätin / des Landrats des Rhein-Sieg-Kreises** sowie für
- b) das **Amt des Bürgermeisters der Gemeinde Swisttal**

durch **Ankreuzen** oder auf **andere Weise** gekennzeichnet und damit gewählt werden. Eine Stimmabgabe durch einen Vertreter anstelle des Wählers ist unzulässig.

Ein Wähler, der des Lesens unkundig oder aufgrund einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wähler selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Eine Hilfeleistung ist unzulässig, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wählers ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenskonflikt der Hilfsperson besteht.

Die amtlichen Stimmzettel sind mit schwarzem Aufdruck versehen und unterscheiden sich farblich wie folgt:

- a) für die Wahl der Landrätin / des Landrats: weiß
- b) für die Wahl des Bürgermeisters: gelb

Die Stimmzettel müssen von den Wählern in der Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und einzeln so gefaltet werden, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und die Feststellung der Wahlergebnisse im Wahlbezirk bzw. Stimmbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Stören des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat. Wahlberechtigte können die Ausstellung eines Wahlscheins beantragen. Der ausgestellte Wahlschein ist nur im jeweiligen Wahlbezirk, für den er ausgestellt ist, gültig. Zur Beantragung kann der Vordruck, der sich auf der Wahlbenachrichtigung befindet, genutzt werden. >>

Wahlberechtigte, die einen Wahlschein für die Stichwahl zur Kommunalwahl besitzen, können an den Wahlen

- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Stimmbezirk dieses Wahlbezirks

oder

- durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde folgende Wahlunterlagen beschaffen:

- einen amtlichen Wahlschein (weiß), der im jeweiligen Wahlbezirk, für den er ausgestellt ist, gültig ist,
- einen amtlichen Stimmzettel für die Wahl der Landrätin / des Landrats (weiß),
- einen amtlichen Stimmzettel für die Wahl des Bürgermeisters (gelb),
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag (blau),
- einen amtlichen Wahlbriefumschlag (rot), auf dem die Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, aufgedruckt ist.

Die Übersendung der Briefwahlunterlagen kann gemeinsam mit dem Antrag auf Ausstellung eines Wahlscheins beantragt werden. Die **Stimmzettel sind** nach Kennzeichnung **in den Stimmzettelumschlag** (blau) zu legen und dieser ist fest zu verschließen. Der **Stimmzettelumschlag** (blau) sowie der **unterschiedene Wahlschein** sind in den **Wahlbriefumschlag** (rot) zu legen und so rechtzeitig an die angegebene Stelle zu übersenden, dass dieser dort **spätestens am Wahltag (28. September 2025) bis 16.00 Uhr**

eingeht.

Später eingehende Wahlbriefe werden bei den Wahlen nicht berücksichtigt.

Die Wahlbriefe können auch bei der auf den Umschlägen genannten Stelle abgegeben werden.

Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Unter bestimmten Voraussetzungen kann sich ein Wahlberechtigter bei der Wahl einer Hilfsperson bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben.

6. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht oder eine solche Tat versucht, wird nach § 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldbuße bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt.

7. Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie unmittelbar vor dem Zugang zu dem Gebäude jede Beeinflussung der Wähler durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten.

8. Die Veröffentlichung von Ergebnissen von Wählerbefragungen nach der Stimmabgabe über den Inhalt der Wahlentscheidung ist vor Ablauf der Wahlzeit um 18.00 Uhr unzulässig.

Swisttal, 18. September 2025
gez. Kalkbrenner
Bürgermeisterin

Bekanntmachung

über die Sitzung des Wahlausschusses der Gemeinde Swisttal am Montag, den 29. September 2025

anlässlich der Stichwahl des Bürgermeisters der Gemeinde Swisttal am 28. September 2025

Aufgrund des § 6 Abs. 2 der Kommunalwahlordnung NRW (KWahlO) wird bekanntgemacht, dass der Wahlausschuss der Gemeinde Swisttal am

Montag, den 29. September 2025, um 17.30 Uhr
im Ratssaal des Rathauses in Swisttal-Ludendorf, Rathausstr. 115, 53913 Swisttal, zu seiner 4. Sitzung zusammentritt.

Gegenstand der Beratung ist die Prüfung und Feststellung des Ergebnisses der Stichwahl des Bürgermeisters der Gemeinde Swisttal am 28. September 2025.

Hinweis:
Die Sitzung des Wahlausschusses ist öffentlich. Zu der Sitzung hat jedermann Zutritt.

Der Inhalt der Bekanntmachung ist zusätzlich auf der Internetseite der Gemeinde Swisttal (www.swisttal.de - Kachel auf Startseite: Wahlen - Bekanntmachungen) abrufbar.

Swisttal, den 19.09.2025
gez. Tobias Weingartz
Beigeordneter als Wahlleiter

Ende: Amtliche Bekanntmachungen

MITTEILUNGEN AUS DEM RATHAUS

Bericht zur Titelseite

Besuch bei der Partnergemeinde Hochkirch in Sachsen

Im Jahr 1993 wurde eine Partnerschaft zwischen der Gemeinde Hochkirch in Sachsen und der Gemeinde Swisttal eingegangen. Seit nunmehr über 30 Jahren pflegen Swisttal und Hochkirch enge partnerschaftliche Beziehungen. Vom 14. bis 17. August 2025 besuchte nun eine Delegation bestehend aus Bürgermeisterin Petra Kalkbrenner und Vertretern von

im Rat vertretenen Fraktionen unsere sächsische Partnergemeinde. Am 14. August startete der Besuch in Hochkirch. Die Swisttaler Delegation wurde in ihrem Hotel in Bautzen durch Bürgermeister Thomas Meltke und seine Ehefrau Kerstin sowie Bürgermeister a.D. Norbert Wolf und dessen Ehefrau Birgit in Empfang genommen. Bürgermeister Meltke ist seit

Oktober 2022 amtierender Bürgermeister; Wolf war 28 Jahre lang Hochkirchs Bürgermeister und auch federführend einer der Mitbegründer der Partnerschaft. Am 15. August hatten die Gäste aus Swisttal die Gelegenheit, an einer Führung durch Finanzbürgermeister Dr. Robert Böhmer im Bautzener Rathaus teilzunehmen. Anschließend lernte die Swistta-

ler Delegation die sächsische Kreisstadt mit circa 40.000 Einwohnern kennen und bewunderte die Bauwerke der historischen Hauptstadt der Oberlausitz. Als besonderes Ereignis luden die Gastgeber zum Eröffnungskonzert des Kammermusikfests Oberlausitz 2025 ein. Das zweistündige Konzert der renommierten Dresdner Kapellsolisten verwandelte die

evangelisch-lutherische Kirche „Baruth“ in eine Konzerthalle. Für den gesamten Samstag nahmen die Swisttaler am Kulturprojekt „KunstBus Oberlausitz 2025“ teil. Mit sogenannten „Hop on, Hop off“-Bussen konnte man an insgesamt sechs Orten vollends in Sachen Kultur auf seine Kosten kommen. Die erste Station des KunstBusses war das Zinzendorf-Schloss in Berthelsdorf. Dort nahmen die Gäste an einer Vernissage der Künstlerin Michaela Spank teil, die ihre Ausstellung „Mit achtsamem Blick“ eröffnete. Das ehrenamtlich sanierte Zinzendorf-Schloss bot derweil zum Verweilen und Entdecken ein. Die zweite Station befand sich in Herrnhut; im dortigen Völkerkundemuseum konnten die Besucherinnen und Besucher die Ausstellung „James Cook und die Ahnengötter Ozeaniens“ bestaunen. In der Ausstellung um den britischen Seefahrer James Cook konnten seltene Ausstellungstücke von vor 250 Jahren, wie beispielsweise Brustpanzer aus Tahiti, bewundert werden. Die dritte Station bildete das Stadtmuseum Löbau. In dem Museum werden mittels Exponaten und Zeugnissen das Verhältnis von Stadt und Umland sowie die Geschichte der Stadt beleuchtet. Bei der vierten Station kehrten

die Teilnehmer bei Schloss Krobitz ein. Nach kurzer Stärkung konnten die Besucherinnen und Besucher das Schloss des ehemaligen preußischen Kriegs- und Marineministers Graf Albrecht von Roon erkunden. Auf insgesamt drei Stockwerken sind dort diverse geschichtsträchtige Ausstellungstücke zu bewundern, von alten Kutschen über Soldatenuniformen bis hin zu Kanonen. Ein weiterer Hingucker war die am 11. Juli eröffnete Ausstellung „Unterm Strich. Karikatur und Zensur in der DDR“, welche anhand ausgewählter Beispiele die Funktionsweise von Karikatur in der DDR und von Zensurmechanismen beleuchtet. Für die fünfte Station brachte der KunstBus die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu Schloss Gröditz. Dort nahmen die Gastgeber aus Hochkirch mit ihren Gästen der Swisttaler Delegation an einem weiteren Konzert der Kammermusikfestes Oberlausitz teil. Bei bestem Sommerwetter genossen alle Anwesenden das Konzert der Bigband „Klangfarben“ Jonsdorf e.V. mit Schülern der Kreismusikschulen Bautzen und Dreiländereck. Als sechste und letzte Station des KunstBus 2025 wurde der Gottesacker in Herrnhuth besucht. Auf dem Friedhof liegen schließlich Brüder und Schwestern

aus Herrnhut in über 6.000 identischen Grabstellen. Auf dem Weg von der letzten Station des KunstBus 2025 nach Hochkirch legte die Gruppe noch einen besonderen Zwischenstopp ein: beim 5. Stoppelcross Hochkirch. Hier rutschten und schitterten, fuhren und stürzten die Rennfahrerinnen und Rennfahrer auf ihren Motorcross-Maschinen über die Rennstrecke auf einem Acker kurz vor dem Hochkircher Ortschild. Bei dem Event für Groß und Klein starteten Motorsportlerinnen und Motorsportler aller Altersklassen. Verstaubt, aber beeindruckt ging es dann ins Rathaus der Gemeinde Hochkirch. Hier hatten die Gastgeber aus Hochkirch ihre Gäste zu einem gemeinsamen Grillabend mit Begegnung und Austausch eingeladen. Nach dem förmlichen Teil des Abends mit Reden und Austausch der Gastgeschenke wurde sich rege an großen Tischen mit den Mitgliedern und Ehepartnern der Ratsmitglieder sowie langjährigen Begleiterinnen und Begleitern der Gemeindepartnerschaft ausgetauscht. Dank bestem Wetter, Grillgut und kalten Getränken ließ man den letzten Abend gemeinsam mit vielfältigsten Gesprächen und Anekdoten, sowie neuen Ideen für den Austausch ausklingen.

Sonntags luden Bürgermeister Thomas Meltke und weitere Gemeinderatsmitglieder aus Hochkirch zur Besichtigung des Bauprojekts des Ersatzneubaus Kultur- und Begegnungszentrum Rodewitz ein. Das durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz geförderte Begegnungszentrum steht künftig den Hochkircher Bürgerinnen und Bürgern als Veranstaltungsort zur Verfügung. Neben Aufenthaltsräumen, einer Küche und Sanitäranlagen mit Duschen kann hier auf insgesamt vier Bahnen gekegelt werden. „Ich danke den Ratsmitgliedern der Gemeinde Hochkirch und insbesondere Bürgermeister Thomas Meltke für diesen tollen Besuch. Uns wurde ein vielfältiges und spannendes Programm geboten! Am meisten begeisterte uns jedoch die Herzlichkeit, Verbundenheit und Gastfreundschaft, die uns bei unserer Partnergemeinde entgegengebracht wurde. Ich hoffe, dass diese Partnerschaft auch in Zukunft gepflegt wird und noch viele, viele Jahre erhalten bleibt“, so Bürgermeisterin Petra Kalkbrenner. Alle weiteren Bilder der Veranstaltungen finden Sie im Presseartikel auf der Website der Gemeinde Swisttal unter www.swisttal.de/aktuelles.

„Herausfordernde Zeiten für den gemeindlichen Haushalt“

- Pressemitteilung zur überörtlichen Prüfung der Gemeinde Swisttal durch die gpaNRW

Swisttal / Herne, 9. September 2025. Die Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen (gpaNRW) nahm im Rahmen des gesetzlichen Prüfungsauftrags in den vergangenen Monaten die Gemeinde Swisttal „unter die Lupe“. Die wesentlichen Ergebnisse der überörtlichen Prüfung und Handlungsempfehlungen wurden nun im Gemeinderat durch die gpa-Prüferin Stefanie Wessel sowie Projektleiterin Birgit Cramer-Görtz vorgestellt. Simone Kaspar, Stellvertreterin des Präsidenten der gpaNRW, nahm ebenfalls an der Ergebnispräsentation im Rat teil. „Die Haushaltsplanung ist auch für die Gemeinde Swisttal aufgrund der aktuellen globalen Unsicherheiten und Kriege grundsätzlich mit hohen allgemeinen haushaltswirtschaftlichen Risiken behaftet. Finanzielle Spielräume schrumpfen in nahezu allen Kommunen. Höhere Steuerer-

träge, auch aufgrund von Hebesatzanpassungen, können in Swisttal die Mehrbelastungen durch steigende Aufwendungen nicht kompensieren. Insbesondere inflationsbedingte Kostensteigerungen für Sach- und Dienstleistungen, angestiegene Personalkosten und höhere Transferleistungen für Kreis- und Jugendamtsumlage strapazieren das Budget. Hinzu kommen in Swisttal die Maßnahmen zum Wiederaufbau infolge der Flutkatastrophe 2021, die der Gemeinde viel abverlangen. Daher ist es wichtig, die Krisenfestigkeit der Gemeindefinanzen durch eine Fortführung der Haushaltsdisziplin und Konsolidierung abzusichern“, erklärt die Stellvertreterin des Präsidenten, Simone Kaspar, zu Beginn der Präsentation. **Geplante Investitionen erhöhen die Gesamtverbindlichkeiten** „Der Haushalt der Gemeinde Swisttal verzeichnet im Betrachtungs-

zeitraum 2017 bis 2022 überwiegend negative Jahresergebnisse. Bis zum Jahr 2022 befand sich Swisttal in der Haushaltssicherung. Auch für die kommenden Jahre plant die Stadt mit erheblichen Fehlbeträgen, nutzt jedoch neue gesetzliche Möglichkeiten, um die Jahresergebnisse zu verbessern. Es besteht für Swisttal aber weiter deutlicher Handlungsbedarf, die Haushaltssituation zu verbessern“, unterstreicht Prüferin Stefanie Wessel. Das zeigt sich auch in einem hohen strukturellen Defizit, welches die gpaNRW in einer Modellrechnung ermittelt hat. Das Eigenkapital der Gemeinde wird sich in den kommenden Jahren durch die Defizite weiter verringern. Positiv ist, dass die Gesamtverbindlichkeiten vergleichsweise gering sind. „Neben den Maßnahmen zum Wiederaufbau infolge der Hochwasserka-

tastrophe plant die Stadt in den nächsten Jahren erhebliche Investitionen, insbesondere in Schulen“, analysiert die gpa-Prüferin Stefanie Wessel die Entwicklung der Gemeindefinanzen. Aufgrund der geplanten Investitionen werden sie sich aber deutlich erhöhen, sodass die Gemeinde hierfür auch höhere Zinsaufwendungen aufbringen muss. Die gpaNRW sieht einige Optimierungsmöglichkeiten in der Haushaltssteuerung. Der Fachbereich Finanzen führt zwar regelmäßige Monatsabschlüsse und Finanzanalysen durch, um die Entscheidungsträger in Swisttal regelmäßig über die Haushaltsentwicklungen informieren zu können. „Um auf Planabweichungen frühzeitig verlässlich zu reagieren, sollte Swisttal aber das Finanzcontrolling mit Finanzbe- >>

richtswesen neu implementieren und optimieren“, so Prüferin Stefanie Wessel. Zudem sollte die Gemeinde Haushaltsermächtigungen restriktiver nutzen. Das bedeutet, nur Maßnahmen in den Haushalt aufzunehmen, deren Umsetzung im Planjahr realistisch ist. Da das Fördermittelmanagement in Swisttal dezentral ausgerichtet ist, empfiehlt die gpaNRW Handlungsrichtlinien für die Fachseinheiten schriftlich festzulegen, ein Fördermittelcontrolling mit Berichtswesen einzurichten und einen zentralen Überblick mit wesentlichen Informationen zu allen Förderprojekten zu gewährleisten. Um Risiken vor dem Hintergrund steigender Kreditverbindlichkeiten zu vermeiden, sollte die Gemeinde zudem einen verbindlichen Handlungsrahmen zum Kredit- und Anlagenmanagement schaffen.

Ausstattung der Informationstechnik an Schulen schreitet weiter voran

Ein weiteres Prüfungsfeld umfasste die Informationstechnik (IT) an Schulen. „Alle Unterrichtsräume der Swisttaler Schulen verfügen über WLAN und sind mit Präsentationstechnik ausgestattet. Die Gemeinde Swisttal schreitet bei der Ausstattung mit Endgeräten weiter voran und orientiert sich am erstellten Medienentwicklungsplan, der bis 2026 gilt. Ziel ist neben den drei Grundschulen auch eine vollumfängliche Ausstattung mit Endgeräten aller Schülerinnen und Schüler an der weiterführenden Gesamtschule. Zur Steuerung des Prozesses empfiehlt die gpaNRW, einen Ressourcenüberblick zentral vorzuhalten, den Ausstattungsprozess zu ver-

schriftlichen, Ausstattungsstandards zu definieren und den Informationsaustausch zu intensivieren. Auch bei der IT-Sicherheit gibt es Optimierungsansätze: „So sollte die Gemeinde in Kooperation mit den Schulen ein IT-Sicherheitskonzept erstellen“, erläutert Stefanie Wessel die Empfehlungen der gpaNRW.

Straffer Prozess des Vergabeverfahrens

„Im Prüfgebiet Vergabewesen befürwortet die gpaNRW ausdrücklich, dass die Gemeinde die politischen Gremien bereits im Vorfeld einer Vergabe mit einbezieht“, lobt Projektleiterin Birgit Cramer-Görtz. Dadurch strafft die Verwaltung den Prozess des Vergabeverfahrens. Zur internen Optimierung und Vermeidung von Korruption empfiehlt die gpaNRW statt dezentraler Bearbeitung eine Zentrale Vergabestelle, ggf. auch in Form einer interkommunalen Zusammenarbeit, einzurichten und den Mitarbeitenden eine Vergabedienstanweisung zur Verfügung zu stellen, um einheitlich und rechtssicher vorzugehen. Ein zentrales und systematisches Nachtragsmanagement kann unterstützend wirken, um Abweichungen zwischen Auftrag und Abrechnung zu verringern.

Optimierungspläne für Friedhöfe wichtiger Schritt für Zukunftsfähigkeit

Auch ordnungsbehördliche Bestattungen und das Friedhofswesen hat die gpaNRW unter die Lupe genommen. Wenn ordnungsbehördliche Bestattungen durchzuführen sind, hält Swisttal die rechtlichen Bestimmungen konsequent ein und führt sie kostengünstig durch. Die Gemeinde verfügt über

vergleichsweise viel kommunale Friedhofsfläche auf acht Friedhöfen. „Die Zuständigkeiten sind klar geregelt und die Areale werden nahezu kostendeckend betrieben“, so Projektleiterin Birgit Cramer-Görtz. Der Baubetriebshof sollte zur Optimierung der Friedhofspflege und -verwaltung Zugang zur Fachsoftware erhalten. Für die wenig genutzten und sanierungsbedürftigen Trauerhallen könnte eine alternative Nutzung überlegt werden. Die gpaNRW befürwortet die Vorhaben, die Öffentlichkeitsarbeit auszubauen und zur Planungsoptimierung alle Friedhofsflächen neu zu vermessen und digital zu erfassen. Ziele und Kennzahlen, z. B. zur freien und belegten Bestattungsfläche sollte die Gemeinde erheben, um zukünftige Flächenüberhänge, die durch deutlich mehr Urnen- als Sargbestattungen entstehen, besser steuern zu können. Erforderlich ist auch eine regelmäßige Neukalkulation der Friedhofsgebühren.

In der Gemeinde Swisttal ist die interkommunale Zusammenarbeit (IKZ) durch stetige Erweiterung geprägt. Aus Sicht der gpaNRW sollte die Gemeinde ihre Aktivitäten im Bereich der IKZ fortführen und, sofern sinnvoll und zielführend, weiter ausbauen. So kann sie ggf. auch dem Fachkräftemangel ein Stück weit begegnen.

Bürgermeisterin Petra Kalkbrenner erklärt abschließend zu den Ergebnissen der gpaNRW:

„Die gpaNRW hat der Gemeinde Swisttal in den Prüfungsgebieten aufgezeigt, wie sie ihr Verwaltungshandeln weiter in organisatorischer, finanzieller und rechtlicher Hinsicht optimieren kann. Diese Empfehlungen werden wir

ernsthaft zum Nutzen der Gemeinde Swisttal prüfen. Der Bericht der GPA zeigt aber auch, wie schwierig die Finanzsituation der Gemeinde ist. Dies haben die schwierigen aktuellen Haushaltsberatungen bestätigt und ich sehe ohne stärkeres Engagement von Bund und Land wenig Potenzial die Haushaltsprobleme zu lösen.“

Infos zur gpaNRW und deren turnusgemäßen Prüfung

Die gpaNRW hat die Gemeinde Swisttal im Rahmen der turnusgemäßen Prüfung aller kleinen kreisangehörigen Kommunen mit einer Einwohnerzahl von 10.001 bis 18.000 in folgenden Handlungsfeldern geprüft:

- Finanzen
- Vergabewesen
- Informationstechnik an Schulen
- Ordnungsbehördliche Bestattungen
- Friedhofswesen

Alle Feststellungen und Empfehlungen der gpaNRW zu den thematischen Handlungsfeldern sind im Prüfungsbericht für die Gemeinde Swisttal zusammengefasst.

Die gpaNRW ist Teil der staatlichen Aufsicht des Landes über die Kommunen und wurde im Jahr 2003 gegründet. Sie hat ihren Sitz in Herne. Ihr ist durch Gesetz und Gemeindeordnung die überörtliche Prüfung aller 396 Kommunen, der 30 Kreise sowie der Städteregion Aachen, der beiden Landschaftsverbände und des Regionalverbandes Ruhr (RVR) übertragen. Präsident der gpaNRW ist seit 15. September 2023 Bürgermeister a. D. Michael Esken.

Die ausführlichen Prüfungsberichte mit allen Handlungsfeldern und Empfehlungen veröffentlicht die gpaNRW unter www.gpa.nrw.de.

Fahrbahnsanierung der Quellenstraße in Heimerzheim ab dem 22. September 2025

Swisttal. Am 22. September 2025 starten die weiteren Sanierungsarbeiten der Fahrbahn und der Nebenanlagen in der Quellenstraße, Heimerzheim. Die Arbeiten umfassen die Herstellung einer neuen Fahrbahn - inklusive Nebenanlagen wie Gehweg und Parkstreifen - sowie die Sanierung der Straßenabläufe. Die Straßensanierung

wird in vier Bauabschnitten durchgeführt:

1. Der erste Abschnitt umfasst die Quellenstraße von Hausnummer 62 bis Hausnummer 80.
2. Anschließend folgt der Bauabschnitt der Quellenstraße von der Hausnummer 82 bis 90.
3. Im Anschluss beginnt der drit-

te Bauabschnitt von der Hausnummer 92 bis 108.

4. Den Schluss bildet der vierte Bauabschnitt mit der Hausnummer 110 bis 15.

Das Befahren der jeweiligen Abschnitte ist nur bedingt und während der Asphaltarbeiten nicht möglich. Fußläufig sind die Grundstücke erreichbar. Die betroffenen Anwohnerinnen und Anwoh-

ner wurden am 11. September mittels Anwohnerschreiben informiert. Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, nicht in den Baustellen- sowie Kreuzungsbereichen zu parken. Bei Fragen können sich die Bürgerinnen und Bürger entweder an die ausführende Firma vor Ort oder das beauftragte Ingenieurbüro Tiefpakt unter info@tiefpakt.de wenden.

Hinweis der Gemeindeverwaltung

- Beginn der Sanierungsarbeiten der B 56

Wie am 02. September berichtet, begannen am Montag, den 15. September, die Sanierungsarbeiten der B 56 zwischen Ludendorf und Miel durch den zuständigen Straßenbaulastträger Straßen.NRW. Die Gemeindeverwaltung möchte mit dieser Pressemitteilung auf den Beginn der Sanierungsarbeiten hin-

weisen und in Folge dessen auf die Sperrung des Abschnitts der B 56. Die B 56 ist nach derzeitigem Stand vom 15. September bis 03. November vom Wasserwerk bei Ludendorf bis zur Kreuzung K 61/ B 56 vor Miel gesperrt. Die offizielle Umleitung ist ausgeschildert. Die derzeitige Absperrung auf der

B 56 bei Ludendorf ist derzeit so weit Richtung Miel aufgestellt, dass es wiederholt dazu kommt, dass PKW und LKW der B 56 folgen und sich dann vor der Absperrung wiederfinden. Durch die Gemeindeverwaltung wurde nun Kontakt mit dem Straßenverkehrsamt des Rhein-Sieg-Kreises

aufgenommen, welche in ihrer verkehrsrechtlichen Anordnung die Beschilderung genehmigt haben. Ziel ist es, die Absperrung so weit nach vorne in den Kurvenbereich zu versetzen, dass die Straßensperrung der B 56 für die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer früher ersichtlich ist.

Kommunalwahl 2025

- Stichwahl am 28.09.2025

Das Rathaus in Swisttal-Ludendorf ist bei der Stichwahl am Sonntag, den 28. September

2025 ab 18.00 Uhr für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger geöffnet.

Bitte beachten Sie, dass lediglich der Ratssaal zur Verfolgung der Ergebnisse geöffnet ist.

Eine Stimmabgabe im Rathaus ist an diesem Tag nicht mehr möglich.

Neuer Verkehrsspiegel in Heimerzheim

- Einmündungsbereich Heckenweg/Parkstraße

Swisttal. In Swisttal-Heimerzheim kommt es im Einmündungsbereich Heckenweg/ Parkstraße aufgrund einfahrender Fahrzeuge immer wieder zu gefährlichen Verkehrssituationen. Grund hierfür sind unzureichende Sichtverhältnisse beim Ausfahren aus dem Heckenweg in Richtung Parkstraße.

Im Jahr 2021 wurde durch das Straßenverkehrsamt des Rhein-Sieg-Kreises auf Anfrage der Gemeindeverwaltung eine Verkehrsmessung mittels eines Seitenradars durchgeführt. Die Messung ergab, dass dieser Bereich angepasst an die Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h befahren wird.

Um die dort auftretende Verkehrssituation nachhaltig zu verbessern, wurde nun am Heckenweg im Einmündungsbereich der Parkstraße ein Verkehrsspiegel aufgestellt, um die Verkehrssicherheit für die Bürgerinnen und Bürger zu erhöhen.



Schulstart: Ausstattung mit Schulbüchern und Mobiliar gesichert

Die Schulen in der Gemeinde erhalten jährlich ein Budget für die Schulbuchbestellungen, das sich nach den Schülerzahlen richtet. Da Schulbücher für den ordnungsgemäßen Unterricht unverzichtbar sind, wurden die notwendigen Bestellungen durch die Gemeindeverwaltung frühzeitig freigegeben.

Auch im laufenden Schuljahr können weitere Werke bestellt werden, wenn Aktualisierungen erforderlich sind. Darüber hinaus meldete die Gesamtschule vor den Sommerferien einen zusätzlichen Bedarf an Mobiliar. Hierfür ist im Haushalt ein Ansatz vorgesehen, sodass die

Möbel rechtzeitig bestellt wurden. Der Lieferant bestätigte zunächst die fristgerechte Lieferung zum neuen Schuljahr. Aufgrund von Lieferschwierigkeiten verzögert sich die Lieferung jedoch bis Oktober. Um die Zeit bis zur Ankunft der neuen Möbel zu überbrücken,

wurden höhenverstellbares Mobiliar aus der Swistbachschule in die Gesamtschule gebracht. Diese Übergangslösung stellt sicher, dass der Unterrichtsbetrieb zum Schuljahresbeginn reibungslos erfolgen kann.

Stellenangebote der Gemeinde Swisttal

Hier finden Sie immer alle aktuellen Jobangebote

Wir uns auf Ihre Bewerbung! Wir bieten Ihnen die Chance zur Mitarbeit in einem motivierten Team mit Möglichkeiten der individuellen Weiterentwicklung. Senden Sie bitte Ihre Bewerbung

mit den üblichen aussagekräftigen Nachweisen des bisherigen beruflichen Werdegangs an die Gemeinde Swisttal Stabsstelle Personal/Organisation/Datenverar-

beitung/Beschwerdemanagement Rathausstr. 115 53913 Swisttal Eine Bewerbung auf dem elektronischen Wege senden Sie bitte an

personal@swisttal.de. Den ausführlichen Ausschreibungstext mit allen Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.swisttal.de.



Swisttaler Ehrenamtsbörse und Picknick-Konzert-Finale am 12.09.2025

- Nachbericht

Swisttal. Am 12. September fanden sowohl die zweite Swisttaler Ehrenamtsbörse wie auch das diesjährige Picknick-Konzert-Finale auf der Spiel- und Freizeitfläche Miel statt.

Um 17 Uhr startete die zweite Swisttaler Ehrenamtsbörse auf der Freizeitfläche in Miel. Das diesjährige Motto der Ehrenamtsbörse ist: „Sei charmant - mach Ehrenamt!“ Die Ehrenamtsbörse bot interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, mit einer Vielzahl von Vereinen, Organisationen und Initiativen in Kontakt zu treten, sich über ehrenamtliches Engagement zu informieren und direkt passende Einsatzfelder zu finden. Gleichzeitig konnten die teilnehmenden Institutionen gezielt um neue ehrenamtlich Engagierte werben. Bereits im Vorjahr hatte sich dieses Konzept als erfolgreich erwiesen und zahlreiche anregende Gespräche hervorgebracht.

An der Ehrenamtsbörse 2025 beteiligten sich in diesem Jahr folgende Organisationen:

- AWO Swisttal

- Deutsches Rotes Kreuz Rheinbach
- Evangelische Kirchengemeinde Swisttal
- Freiwillige Feuerwehr LG Miel
- Freunde und Förderer der Kinder- und Jugendarbeit in Swisttal e.V.
- Fußballverband Mittelrhein - Fußballkreis Bonn
- Hausaufgabenbetreuung der Grundschule Heimerzheim
- Hundesportverein Swisttal
- Johanniter-Unfall-Hilfe / Hochwasserhilfe
- Katzenschutz Bonn/Rhein-Sieg e.V.
- LEADER-Region Voreifel
- Lions-Club Bonn-Venusberg
- Ökumenische Hospizgruppe
- Selbsthilfegruppe Osteoporose Bonn
- Verein zur Rehkitzrettung

Das Picknick-Konzert-Finale begann um 18 Uhr. Das „Summer Farewell“ als Doppelkonzert der „Orange „Curtains“ und „Die Karos“ bildete den Abschluss der Picknick-Konzerte 2025. „Die Karos“ erweckten bei den Besucherinnen und Besuchern das kölsche



Lebensgefühl und machten Lust auf die bevorstehende fünfte Jahreszeit. Die Rock-Cover-Band „Orange Curtains“ heizte ab 20 Uhr den Gästen mit Rockmusik der letzten 65 Jahre ein.

„Ich freue mich sehr, dass wir mit der zweiten Ehrenamtsbörse erneut eine Möglichkeit der Begegnung zwischen Vereinen, Organisationen und den Bürgerinnen und Bürgern schaffen konnten. Die hier entstehenden Netzwerke sind für unsere Ehrenamtlichen unend-

lich wertvoll. Ebenso für die Bürgerinnen und Bürger, denen hier ein Überblick über das vielfältige ehrenamtliche Angebot in Swisttal gegeben wird.

Mit dem Doppelkonzert von „Die Karos“ und „Orange Curtains“ konnten wir für die diesjährigen Picknick-Konzerte ein gelungenes Finale feiern. Den Besucherinnen und Besuchern hat es sicherlich ebenso gut gefallen wie uns!“, so Bürgermeisterin Petra Kalkbrenner.

Westenergie- Skater-Workshop für Kinder und Jugendliche findet in den Herbstferien 2025 statt

- 13. und 14. Oktober 2025

Heimerzheim. Am 13. und 14. Oktober in den Herbstferien 2025 findet erneut der von Westenergie gesponserte Skater-Workshop in der Zeit von 10 bis 16 Uhr in der Dreifachturnhalle, Höhenring 101 in Heimerzheim statt. Die Teilnahme ist kostenlos; Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

40 Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 16 Jahren können in dem zweitägigen Workshop bei den Profis von skate-aid Tipps und Tricks zum Skateboardfahren erlernen. Unter Anleitung der Profis lernen die Kinder und Jugendlichen, sich sicher auf den rollenden Brettern fortzubewegen. Während des Workshops werden

von den Teilnehmenden unter fachlicher Anleitung eigene Boards zusammengebaut, die die Teilnehmenden nach Abschluss des Workshops behalten dürfen. Für Getränke und den Mittagsimbiss ist an beiden Tagen gesorgt. Anmeldungen sind ab sofort per E-Mail an Silke Adamek, silke.adamek@swisttal.de unter Angabe der Kontaktdaten (Name, Anschrift, Telefonnummer für den Notfall) möglich. Aufgrund der 40 begrenzten Plätze gilt das sogenannte Windhundverfahren, das heißt pro Anmeldung wird eine Teilnahmebestätigung und ein Listenplatz vergeben. Dabei werden Kinder und Jugendliche aus Swisttal bevorzugt.



Ende: Mitteilungen aus dem Rathaus

Gottesdienstordnung für den Seelsorgebereich Swisttal

Samstag, 27. September, Weihe der Kölner Domkirche 15 Uhr - Od, Rosenkranz 15 Uhr - Bu, Beichte 15:30 Uhr - Od, Beichte u. Anbetung des Allerheiligsten 17 Uhr - Mo, VAM 17 Uhr - Oll, VAM 18 Uhr - Hei, Beichte 18:30 Uhr - Mie, VAM	Mittwoch, 1. Oktober 18 Uhr - Hei, Eucharistische Andacht und Barmherzigkeitsrosenkranz 18:30 Uhr - Hei, Hl. Messe der Frauengemeinschaft 18:30 Uhr - Lu, Hl. Messe 19:30 Uhr - Bu, Hl. Messe der Frauengemeinschaft (Paten-schaftskollekte) Donnerstag, 2. Oktober 18 Uhr - Oll, Hl. Messe Freitag, 3. Oktober, Tag der deutschen Einheit Herz-Jesu-Freitag 9 Uhr - Bu, Hl. Messe (Barmherzigkeitsrosenkranz) 17:25 Uhr - OdBarmherzigkeitsrosenkranz 18 Uhr - Od, Hl. Messe (Herz-Jesu-Andacht) Samstag, 4. Oktober 15 Uhr - Od, Rosenkranz 15 Uhr - Bu, Beichte 15:30 Uhr - Od, Beichte u. Anbetung des Allerheiligsten 17 Uhr - Mo, VAM 17 Uhr - Oll, VAM	18 Uhr - Hei, Beichte 18:30 Uhr - Mie, VAM Sonntag, 5. Oktober, Erntedankfest, 27. Sonntag im Jahreskreis 8:30 Uhr - Dü, Hl. Messe 9 Uhr - Str, Hl. Messe 9:30 Uhr - Lu, Hl. Messe (Pfarrcafé) 10:15 Uhr - Od, Familienmesse (Pfarrcafé) 11 Uhr - Hei, Hl. Messe 11:30 Uhr - Bu, Hl. Messe 18 Uhr - Hei, Jugendmesse Montag, 6. Oktober 10 Uhr - Od, Erntedankgottesdienst der Kita St. Petrus und Paulus Dienstag 7. Oktober 7:55 Uhr - Od, Rosenkranz 8:30 Uhr - Od, Hl. Messe (kfd) 9 Uhr - Mo, Hl. Messe 19 Uhr - Str, Hl. Messe Mittwoch, 8. Oktober 18:30 Uhr - Hei, Hl. Messe 18:30 Uhr - Lu, Hl. Messe Donnerstag, 9. Oktober 18 Uhr - Oll, Hl. Messe Freitag, 10. Oktober 9 Uhr - Bu, Hl. Messe 17:25 Uhr - Od, Rosenkranz	18 Uhr - Od, Hl. Messe Samstag, 11. Oktober 15 Uhr - Od, Rosenkranz 15 Uhr - Bu, Beichte 15:30 Uhr - Od, Beichte u. Anbetung des Allerheiligsten 17 Uhr - Mo, VAM 17 Uhr - Oll, VAM 18 Uhr - Hei, Beichte 18:30 Uhr - Mie, VAM Sonntag, 12. Oktober, 28. Sonntag im Jahreskreis 8:30 Uhr - Dü, Hl. Messe 9 Uhr - Str, Hl. Messe 9:30 Uhr - Lu, Hl. Messe 10:15 Uhr - Od, Hl. Messe 11 Uhr - Hei, Hl. Messe 11:30 Uhr - Bu, Hl. Messe 12:30 Uhr - Bu, Taufe Bu = St. Katharina, Dü = Kapelle St. Katharina, Dünstekoven, Hei = St. Kunibert, Lu = St. Petrus und Paulus, Ludendorf, Mie = St. Georg, Mo = St. Nikolaus, Möm = Kapelle St. Maria v. d. Immerwährenden Hilfe, Od = St. Petrus und Paulus, Oll = St. Martinus, Str = St. Antonius
---	--	---	--

Antiquitätenankauf Hanz



Wir kaufen an:

Altem Porzellan und Glas, Silber, Taschen-, Stand, Wand- und Armbanduhren, altes Spielzeug jeglicher Art, Puppen und Teddybären, Ölbilder, Krüge, Münzen, Jagdliches, Skulpturen aus Bronze, Holz, Stein, Metall Militaria 1. und 2. Weltkrieg, Orden, Uniformen, Helme, Säbel, Dolche, Ehrenzeichen, Reservistenkrüge Email-Schilder, Schmuck jeglicher Art aus, Bernstein, Koralle und weiteren Materialien, Pelze, Jacken allerart Lederjacken Raritäten sowie alte oder seltene Sammelobjekte. Machen Sie uns ein Angebot.

Auch Ankauf großer und umfangreicher Sammlungen.

Ansichtskarten Ferngläser & Lupen Carl Zeiss O DDR Spielzeug, alte Glasmurmeln, NVA sowie 1. & 2. Weltkrieg Orden, Abzeichen, Ausrüstung, Fotos - Gemälde & Grafiken alte Weihnachtsachen alter Hausrat (auch DDR) Emaille, Blech- und Werbeschilder historische, Silberbesteck, Schreibmaschinen Teppiche, Taschen allerart, Schuhe allerart und vieles mehr.

Ankauf nur mit Verbindung mit Gold.



Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin.

Tel.:+49 151 24833816 | Johannesstr. 21 | 53721 Siegburg
Wir garantieren ihnen stets ein faires Angebot für Ihre Antiquitäten zu machen, von dem Sie folglich rentabel profitieren werden.

Rekordernte bei
Streuobst Swisttal e. V.

Gemeinschaft packt an



Frisch gepresster Apfelsaft. Fotos: Reinhard Westerholt

Am 14. September konnte der Streuobst Swisttal e. V. erstmals in seiner Vereinsgeschichte eine Apfeelernte in großem Umfang durchführen. Mehr als 300 Kilogramm Äpfel wurden von

den Streuobstwiesen geerntet - ein Meilenstein für den jungen Verein und ein sichtbarer Erfolg der gemeinsamen Pflegearbeit in den vergangenen Jahren.



Odendorfer Gartenbau
überregional • kompetent unabhängig • zuverlässig

Gartengestaltung | Rollrasen
Pflastern | Baggerarbeiten | Zaunbau
Baumfällungen

Gewerbepark Odendorf 27 | 53913 Swisttal-Odendorf
Fon: 02255.958695 | Mobil: 0163.6627268
odendorfer-gartenbau@gmx.de

www.odendorfer-gartenbau.de

Neben der Ernte stand auch das Erleben im Vordergrund: Mit einer kleinen Handpresse stellten die Kinder vor Ort frischen Apfelsaft her, der sofort verkostet wurde. Für das leibliche Wohl sorgte zudem ein Grill mit Würstchen, der zum geselligen Ausklang einlud. „Diese Ernte zeigt, was wir gemeinsam erreichen können - und wie wertvoll unsere Streuobstwiesen für Natur, Gemeinschaft und regionale Lebensmittel sind“, so der Vorstand. Die geernteten Äpfel werden in den kommenden Ta-

gen zu naturtrübem Apfelsaft gepresst. Der Streuobst Swisttal e. V. bedankt sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, die diesen besonderen Tag möglich gemacht haben. Wer Lust hat, sich für den Erhalt unserer Streuobstwiesen zu engagieren oder einfach Teil einer aktiven Gemeinschaft zu werden, ist herzlich eingeladen, Mitglied zu werden. Informationen gibt es unter <https://streuobstswisttal.de> oder direkt bei unseren Veranstaltungen.

SARA 

 **ZORLU**



www.sarazorlu.de



SPD

STICHWAHL
28.09.


Jetzt zählt's:
Diesmal eine Landrätin!

Großer Andrang beim Streetfood-Fest am Weiher

Menschen aus anderen Ländern und Kulturen bereichern



In seinem Jubiläumsjahr möchte der Heimat- und Verschönerungsverein Buschhoven (HVV) mit allen Bürgerinnen und Bürgern Buschhovens seinen 40. Geburtstag feiern. Nun rief er vor allem auch die Zugezogenen zur aktiven Teilnahme auf. Neubürger aus 17 Nationen und zusätzlich aus sieben deutschen Regionen brachten Kostproben ihrer Nationalgerichte, ließen sich vor dem schönen Weiherbeet buchstäblich „in die Töpfe gucken“ und alle anderen probieren. So wurden die „Küchen der Welt“ des HVV zu einem rauschenden

Fest. Der Andrang der Buschhoverinnen und Buschhovener, die Kostproben nehmen wollten, riss nicht ab, die Tische reichten kaum aus, alle Spezialitäten und kulinarischen Köstlichkeiten aufzunehmen: Die spendierten Kostproben aus z. B. den Niederlanden (Poffertjes), Iran (Reis-Desert), Georgien (Weißkohl-Walnuss-Kugeln), Polen (Piroggen), Türkei, Russland (Salo), Portugal (Pasteis de Nata), USA (Mini-Burger im Brìoché), oder auch Berliner aus Berlin, saure Zipfel aus Franken, grüne Soße aus Hessen und Saumagen aus der Pfalz fan-

den reißenden Absatz. Besonders begehrt war (natürlich) auch der fachgerecht vor Ort zubereitete Caipirinha aus Brasilien. Am Ende waren „alle Platten gegutzt“, und Köche wie Koster waren sich alle einig: Das war toll! Dazu wurde die Zeit genutzt, sich zu unterhalten und andere Buschhovener kennenzulernen. HVV-Vorsitzender Dr. Georg Schneider dankte allen, die sich die Mühe gemacht haben, uns probieren zu lassen, und drückte es so aus: „Wir haben es heute erlebt, wie sehr uns Dinge und Personen aus anderen Ländern

und Kulturen bereichern können - und das gilt nicht nur für das kulinarische Angebot.“ Eine Gemeinschaftsaktion, die in die Buschhovener Geschichte eingeht, war es allemal, und vielleicht passt sie ja auch wieder in den Terminkalender 2026. Vorerst stehen bereits neue Ereignisse auf dem Plan: Die **Pflanzentauschbörse am 4. Oktober** und **am 18. Oktober der Festakt zum 40. Geburtstag** des HVV. Alle weiteren Informationen finden sich in Kürze auf der Homepage unter hvv-buschhoven.de und bei Facebook oder im Schaukasten.

Liturgiekurs: Ausbildung zur Leitung von Wort-Gottes-Feiern

Wir stehen in unseren Pfarrgemeinden vor großen Veränderungen. Gemeinsame Gottesdienste finden nicht nur in den großen Liturgien der Sonn- und Festtage statt, sondern kleinere Gottesdienstformen wie Andachten und Wort-Gottes-Feiern zu bestimmten Anlässen können für Gruppen und Gemeinden ebenso große - und in Zukunft zunehmende - Bedeutung haben. Dazu gehören u. a. Friedensgebete, Wallfahrts- und Kreuzwegandachten, Segensfeiern, Rosenkranzgebete und die Gottesdiens-

te in Seniorenheimen und sozialen Einrichtungen, die von „Laien“ geleitet werden können. Wir wollen mit einem Ausbildungskurs mehr Menschen dazu ermutigen, sich die Leitung eines solchen Gottesdienstes zuzutrauen, indem wir theoretische und praktische Kompetenzen dazu vermitteln. Gemeinsam mit der Referentin, Diplomtheologin und Pastoralreferentin i. R., Brigitte Schmidt, wollen wir eigene gottesdienstliche Erfahrungen reflektieren, liturgische und bib-

lische Hintergründe vermitteln und praktische Übungen ermöglichen. Der Kurs umfasst sieben Module, von Ende Oktober bis Mitte Februar 2026. Er wird in Kooperation mit dem Katholischen Bildungswerk Rhein-Sieg und gemeinsam mit dem Seelsorgebereich Rheinbach angeboten und ist kostenfrei. Das Zertifikat kann auch erworben werden, wenn Sie an ein bis zwei Terminen verhindert sind. **Termine (Kursorte werden auf dem Informationsabend bekanntgegeben):**

9:30 bis 13 Uhr
Modul 6: Mi., 28. Januar 2026, 19 bis 21:30 Uhr
Modul 7: Do., 5. Februar 2026, 19 bis 21:30 Uhr
Sind Sie LektorIn oder KommunionhelferIn? Gestalten Sie schon heute Andachten, Familiengottesdienst, Friedensgebete oder Katechesen mit? Haben Sie Interesse und Freude am Mitwirken in der Liturgie?
Dann kommen Sie zum **Offener Informationsabend, Dienstag, 30. September, 19:30 Uhr im Pfarrheim Buschhoven, Seniorenstube**. Sollten Sie an diesem Termin verhindert sein, melden Sie sich bitte bei Pastoralref. Ingeborg Rathofer: ingeborg.rathofer@erzbistum-koeln.de, Mobil: 0151 54982030 oder **Pater Marek**: marek.madej@erzbistum-koeln.de, Mobil: 0177 8661227

Modul 1: Do., 30. Oktober, 19 bis 21:30 Uhr
Modul 2: Sa., 15. November, 9:30 bis 13 Uhr
Modul 3: Zwei Abende, 19 bis 21:30 Uhr, Do. 27. November und Mi, 3. Dezember
Modul 4: Do., 8. Januar 2026, 19 bis 21:30 Uhr
Modul 5: Sa., 24. Januar 2026,

MARKISE + GLASDACH
VERLÄNGERN SIE IHRE TERRASSEN-SAISON

19% SOMMER-ENDSPURT RABATT
im September, auf Markisen und Modelle, u.a. wie Abb.

75 JAHRE RHEINISCHE FRANZ AACHEN
ZELTE UND PLANEN GMBH

Infos & Termin unter: **0228 - 46 69 89**
Röhlfeldstr. 27 • 53227 Bonn-Beuel • info@franz-aachen.com

Sportkids auch im Naturschutz engagiert

TTC-Buschhoven unterstützt HVV bei der Weiherpflege



Die sportliche Jugend frühzeitig auch an soziale Arbeiten heranzuführen, ist regelmäßiger Teil des Jahresprogramms von Ralf Meuter für seinen Tischtennisclub (TTC) Buschhoven.

So strömten am Samstag viele Kinder und Jugendliche, teilweise begleitet von ihren Eltern, zum Burgweiher in Buschhoven: Auf Einladung von HVV-Vorsitzendem Dr. Georg Schneider wollten alle bei der monatlichen Weiherpflege helfen.

HVV-„Weiherchefin“ Evelyn Schnabel hatte ein vielfältiges Arbeitspensum ausgearbeitet:

Unter Anleitung der freiwilligen Helfer des HVV wurde der Rasen gemäht, Sträucher geschnitten, Wege gefegt und Unkraut gejätet. Aber Schnabel ließ sich auch noch weitere attraktive Aufgaben einfallen: Eine Gruppe ergänzte das Hochbeet im Naschgarten um ein paar Blaubeerpflanzen, eine andere verkleidete mit echtem Werkzeug das Mäuerchen am Auslauf. Wieder andere bastelten Lavendelsäckchen für die verblühten Stiele aus dem Weiherbeet. Der Clou war aber sicher der Bau des ersten Insektenhotels, das nun an einem Baum die Insekten

zum Bleiben am Weiher einlädt. „Klar können wir mit einer Bohrmaschine umgehen!“, sagten die Mädels und stellten es sofort unter Beweis. Evelyn Schnabel war begeistert: „Ich hoffe, die kommen auch als Erwachsene wieder zum HVV.“

TTC-Chef Ralf Meuter war beeindruckt, was seine Sportkids so alles geschafft haben. „Ich finde es immer wieder schön, wenn wir unsere gemeinsame Aktion haben: Das ist mir auch wichtig, und ich bedanke mich für ihr liebevolles Engagement auch mit den Kids.“ Georg Schneider konnte nur noch

feststellen: „Diese Zusammenarbeit war wieder ein Hit. So viele engagierte, geschickte Kinder machen wirklich Freude! Hr. Meuter schafft es (wie kein anderer) immer wieder seine Mannschaft zu motivieren, mit uns zusammenzuarbeiten.“

Damit sind sich alle einig: Diese Aktion wird im kommenden Jahr fortgesetzt. Und wer sonst gerne bei der Weiherpflege mithelfen möchte. Am 4. Oktober, 10 Uhr, treffen sich die Aktiven des HVV wieder vor Ort. Helfer aller Altersgruppen sind wie immer herzlich willkommen.

Seniorenachmittag in Heimerzheim

Samstag, 11. Oktober, 14:30 Uhr
ev. Kirche Maria-Magdalena, Sebastianusweg, 53913 Heimerzheim
Ortsausschuss für Heimat und Kulturpflege Heimerzheim e.V.

Ein Nachmittag für Senioren

Der Ortsausschuss für Heimat und Kulturpflege Heimerzheim e. V. lädt wieder zum Seniorenachmittag am 11. Oktober um 14:30 Uhr in die Maria Magdalena Kirche in Heimerzheim ein. Eingeladen sind alle Heimerzheimerinnen und Heimerzheimer ab 72 Jahren - gerne mit Partnerin oder Partner, auch wenn diese jünger sind.

Für den Nachmittag hat der OHK ein vielseitiges Programm einschließlich verschiedener Ehrungen geplant. Die Besucherinnen können sich auf Begegnung, Gespräche und gemeinsames Singen mit Trude Herr alias Gudrun Mangel freuen.

Die offiziellen Einladungen werden in Kürze durch den Vorstand verteilt. Falls jemand keine Einladung erhält, bittet der OHK darum, sich direkt bei Ursula Arens unter der Telefonnummer 02254/8364426 oder unter

info@swisttal-heimerzheim.de zu melden. Weiterführende Informationen sind online auf www.swisttal-heimerzheim.de/

abrufbar.

Um die Wertschätzung für die Anwesenheit der Gäste auszudrücken, wird jedem Teilnehmer am

Ende des Nachmittags eine kleine Aufmerksamkeit überreicht. Die Ehrungen werden voraussichtlich gegen 15:20 Uhr stattfinden.



Hofladen

FÜR DICH. VON HIER. BIO, REGIONAL, SAISONAL.

UNSER HOFLADEN BIO-SORTIMENT:

- Äpfel und Birnen aus eigenem Anbau
- Gemüse
- Früchte der Saison
- Kartoffeln und Eier
- Backwaren
- Fleisch
- Milchprodukte
- ein ausgewähltes Trockensortiment
- daneben ausgewählte regionale Produkte aus integriertem Anbau von Betrieben unseres Vertrauens

STANDORT:
Raiffeisenstr. 51
53347 Alfter-Witterschlick

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo-Fr 9:00 bis 18:30 Uhr
Sa 9:00 bis 16:00 Uhr

Mehr Infos auf unserer Website www.naturhof-wolfsberg.de

**Unser Team
sucht
Verstärkung
Teilzeit- u./o.
Vollzeit**

Förderverein unterstützt die Tanzgarde der KG Odendorf 1925 e. V. mit 300 Euro

Die „Freunde und Förderer der Kinder- und Jugendarbeit in Swisttal e. V.“ haben am einen symbolischen Scheck in Höhe von 300 Euro an die KG Odendorf 1925 e.V. übergeben. Mit dem Zuschuss unterstützt der Förderverein die Arbeit der Kinder- und Minigarde, die durch den großen Zuwachs in dieser Session besonders gefördert ist.

Die Übergabe erfolgte an die Tanzgarde mit ihrer Trainerin Angelina Nips durch unseren Vorsitzenden René Pelzer. Begleitet wurde er von unserer Schriftführerin Ingrid Contempré und Beisitzer Christopher Bläß.

„Wir freuen uns, dass wir mit unserem Beitrag die wertvolle Kinder- und Jugendarbeit der Karnevalsgesellschaft ein Stück weit stärken können“, betonte René Pelzer bei der Übergabe.



Der Förderverein freut sich über neue Mitglieder - nur gemeinsam kann auch künftig die Kinder- und

Jugendarbeit in Swisttal wirksam gefördert werden. Informationen und den Aufnahmeantrag (Jahres-

beitrag 25 Euro) finden Sie unter www.foerderverein-kiju-swisttal.de.

Familien

ANZEIGENSHOP

Wir trauen uns
am 18.03.2023 in Bonn
um 15.00 Uhr
in der Paulus Kirche

NICOLETTA RUFUS
Der Prätor
in d. ...

F 102-06
90 x 50 mm
ab **17,23***

HALLO ZONE

Wir freuen uns riesig über die
Geburt unserer Zwillinge

Henry & Alena
geb. 12.11.2023
10.35 Uhr
2714 g
48 cm

GEBURT 12.1
43 x 90 mm
ab **52,00***

DANKSAGUNG

Für die wohlwollenden Beweise der
Anteilnahme beim Tode meines
geliebten Vaters, unseres guten
Schwiegervaters und Großvaters

Michael Musterfeld
durchen wir unseren Dank aus.

TD 12-12
90 x 90 mm
ab **102,96***

WOHNUNG!

Andere Maßgröße Wohnung
3 ZL, 125 qm, 2-Personenhaus, Fuß-
bodenheizung, großer Balkon, Gar-
age, Komplex (Wohnung, Gar-
age, Geschäfte, ...)

K03_15
43 x 30 mm
ab **17,00***

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Ingenieurbetrieb

Eichwald

Metallbau

Seit über

50

Jahren

- Die perfekte Tür für den Sommer und Winter
- Maßgefertigtes Design
- Ausgezeichnete Wärmedämmung
- Höchste Sicherheitsstandards

Tel.: 02241 3979 80 ■ info@metallbau-eichwald.de
Am Siemensbach 2 - 4 ■ 53757 Sankt Augustin
www.metallbau-eichwald.de

Herbstzeit ist Gartenzeit

3. Herbst-Pflanzentausch in Buschhoven

Die Äpfel und Pflaumen sind reif, die ersten Astern blühen und endlich kam auch mal wieder ein bisschen Regen: Da drängt es die Gärtner wieder in den Garten. Zum dritten Mal in Folge bietet der Heimat- und Verschönerungsvereins Buschhoven (HVV) allen Hobbygärtnern und Pflanzenliebhaberinnen die Möglichkeit, ihre überzähligen Pflanzen, Zwiebeln oder frische Samen anderen

Gleichgesinnten anzubieten, zu tauschen und zu fachsimpeln: **am Samstag, 4. Oktober, 11 bis 12:30 Uhr, direkt am Burgweiher.** „Wir möchten helfen, bestehende oder neu angelegte Gärten neu zu beleben, zum Wohle von Insekten und Kleinstlebewesen im Boden“, ermuntert Weiherchefin Evelyn Schnabel zum Mitmachen: „Auch bewegungseingeschränkte Menschen sollen Tipps für pflege-

leichte, aber lebendige Vorgärten bekommen. Damit hoffen wir auch auf ein Umdenken bei Besitzern ‚toter‘ Steinwüsten im Vorgarten. Mit den praktischen Gartentipps der erfahrenen Hobbygärtner bei unserer Börse müssen Garten-Neulinge keine Angst vor dem Scheitern haben“, ist sich Schnabel sicher. Wichtig ist dem HVV, dass beim „Pflanzentausch“ kein Geld fließt,

und dass ein lockeres Miteinander durch „Geben und Nehmen“ entsteht. „Mit unseren Stammgästen freuen wir uns bereits auf den Austausch unter Gartenfreunden“, blickt HVV-Vorsitzender Dr. Georg Schneider schon erwartungsvoll auf das erste Wochenende im Oktober. „Vielleicht mag ja schon der/die eine oder andere an der Weiherpflege ab 10 Uhr am gleichen Ort mithelfen?“

Anzeige

Tag der offenen Tür bei Lukas Hofladen

Auch in diesem Jahr öffnen wir wieder unsere Tore. Am 05.10. laden wir ein zu unserem Hof-fest auf dem Wilhelmshof zwischen Weilerswist und Metternich.

Wie in den letzten Jahren auch, so beginnen wir mit einem Gottesdienst um 11 Uhr. Im Anschluss kann nicht nur die moderne Landtechnik bestaunt werden, ebenso gibt es ein buntes

Programm für unsere kleinen Gäste. Darüber hinaus präsentiert sich Greving Landtechnik Süd. In Lukas Hofladen kann wie gewohnt eingekauft werden, an diesem Tag beginnt auch unsere

Einkellerungsaktion. Abgesehen von Kaffee, Kuchen und Waffeln gibt es auch Pommes und Reibekuchen aus eigener Herstellung sowie Leckereien vom Grill.

SONDERANGEBOT

Kartoffeln zum Einkellern **aus eigenem Anbau!**
05.09. - 19.10.2025

festkochend
10kg

~~10€~~

Jetzt nur
5€



www.Lukas-Hofladen.de

Lukas Hofladen
Natürlich Einfach Gut

Wilhelmshof, 53919 Weilerswist
Abgabe nur, solange der Vorrat reicht

Radfahren im Herbst

Licht, Reflektoren, Bremsen kontrollieren - Akkus richtig lagern

Rhein-Sieg-Kreis (hei). Ob Fahrrad, E-Bike, Pedelec: Wer im Herbst Rad fährt, sollte dessen Sicherheit kontrollieren und sich auch selber mit angemessener Kleidung auf jeden Fall der Jahreszeit anpassen: gerade bei schlechtem Wetter oder kalten Temperaturen können Radfahrerinnen und Radfahrer schnell stürzen oder in Unfälle verwickelt werden. Die richtige Radausrüstung und Kleidung können dem vorbeugen und mit dafür sorgen, auch im Herbst und Winter sicher

ans Ziel zu gelangen.

Richtige Kleidung

Spezielle Fahrradkleidung schützt vor Nässe: Die Regenjacke, Regenhose und Regenschuhe sollten auffällige Farben oder Reflektoren enthalten, damit Autofahrerinnen und Autofahrer die Radlerinnen und Radler auch in der Dunkelheit sehen können.

Den Durchblick bewahren

Wichtig ist die funktionierende Beleuchtung am Fahrrad. Diese

sorgt in erster Linie dafür, dass man auch bei schlechter Sicht wegen Wolken, Regen oder Nebel den Straßenverkehr im Blick; darüber hinaus trägt sie dazu bei, selber gut gesehen zu werden. Auch gehören Scheinwerfer und Rücklicht sowie die Reflektoren an den Pedalen und Speichen zu einer verkehrssicheren Ausstattung eines Fahrrads. Vor jeder Fahrt sollten die Lichter überprüft werden.

Funktionsfähige Bremsen

Wer im Regen fährt, sollte bedenken, dass nasses Equipment zu einem verlängerten Bremsweg führt, da trockene Bremscheiben am besten funktionieren. Ständiges kurzes Bremsen kann dafür sorgen, dass die Felgen trocken bleiben.

Vorsicht Rutschgefahr

Um Unfälle und Stürze im Herbst zu verhindern, kann man den Reifendruck um ungefähr 1 Bar verringern. Das führt dazu, dass die Lauffläche des Reifens vergrößert wird. So kommt es zu einer bes-

seren Bodenhaftung. Dies macht sich vor allem in Kurven bemerkbar. Außerdem sollte man, unter Beachtung der Verkehrssicherheit, große Pfützen und Kanaldeckel am besten umfahren und einen Bogen um Fahrbahnmarkierungen, Kopfsteinpflaster und Laub machen. Hier ist die Rutschgefahr besonders groß.

Hinweise für Besitzer von E-Bikes und Pedelecs

Wegen der niedrigen Temperaturen lässt die Leistungsfähigkeit der Akkus und damit ihre Reichweite nach. Besondere Neoprenhüllen schützen Akkus vor Kälte und Nässe. Werden das E-Bike oder Pedelec über einen längeren Zeitraum nicht gebraucht, empfiehlt es sich, die Akkus in der Wohnung oder Garage zu lagern.

„Wer diese Tipps und Hinweise beachtet, wird auch im Herbst viel Spaß und wenig Probleme beim Fahrradfahren haben und vor allem sicher an seinem Ziel ankommen“, sagt Christoph Paßgang, Leiter des Straßenverkehrsamtes.

SIE HABEN EINEN PLATZ FREI?





UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?



ST01
 90 x 100 mm
 ab **114,84***



ST04
 90 x 120 mm
 ab **137,61***

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren **lokalen Städte- und Gemeindezeitungen** sprechen Sie gezielt die Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. **Lokale Mitarbeiter:innen** bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den **Erfolg des Unternehmens** auswirken kann.

BUCHEN SIE JETZT

ONLINE IHRE

STELLENANZEIGE

UNTER:



shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Austausch für Angehörige von Menschen mit Suchterkrankung in Bornheim

Neue Teilnehmende sind herzlich willkommen

Fast zwei Millionen Menschen sind hierzulande alkoholabhängig. Oft steht die Sucht und damit der süchtige Mensch im Fokus. Viel zu selten aber finden die Angehörigen Gehör. Dabei leiden Partner, Eltern und Kinder oft am stärksten unter der Abhängigkeit. Sie fühlen sich hilflos und wütend, wenn Versprechungen nicht eingehalten werden oder der Konsum verheimlicht wird.

In der Gruppe treffen sich Menschen, denen es ähnlich geht. Ziel des Austausches ist es, sich ge-

gegenseitig zu unterstützen und den Blick wieder mehr auf die eigenen Bedürfnisse zu richten. Die Selbsthilfegruppe für Angehörige Suchtkranker in Bornheim bietet einen geschützten Ort für offene Gespräche.

Die Gruppe trifft sich 14-tägig am Montagabend in Bornheim. Kontakt und Information über die Selbsthilfe-Kontaktstelle im Rhein-Sieg-Kreis:

02241 94 99 99, E-Mail:
selbsthilfe-rhein-sieg@
paritaet-nrw.org

Gesund und fit bei der SG Ollheim-Straßfeld

„Gesund und fit - sich wohlfühlen mit Bewegung“, dies nutzt die SG Ollheim-Straßfeld als Motto und bietet einen Fitnesskurs für Männer und Frauen jeden Alters an. Wirbelsäulen Gymnastik, Kräftigung von Bauch-Beine-Po-Muskulatur aber auch Zirkeltraining mit Gewichten, Physiobänder und Spiele zählen u. a. zu dem vielseitigen Programm. So wird jedem Teilnehmer eine gelungene Abwechslung zum täglichen Alltag geboten.

Termin: donnerstags, Dreifach-Sporthalle Höhenring Heimerzheim von 17 bis 18 Uhr

Anmeldung und Info bei Renate Böttcher, Tel.: 02255/17 37, oder in der Dreifach-Sporthalle zur Kurszeit
Eure, SGO

Einladung zum Offenen BUND- Treffen

Information und
Austausch zu
Bauvorhaben
in Wachtberg
und der Region

Für **Mittwoch, 1. Oktober**, lädt der Arbeitskreis Voreifel des Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) alle Interessierten nach Wachtberg-Villip ein. Von **18 bis 20 Uhr** geht es in der **Gaststätte Görres** um regionale Themen des Umwelt und Naturschutzes.

Schwerpunkte werden Informationen und Austausch zu aktuellen Bauvorhaben in Wachtberg und der Region sowie Beteiligungsmöglichkeiten an Bauleitverfahren sein.

Birte Kümpel
BUND-Arbeitskreis Voreifel

The poster features a dynamic photograph of a gospel choir performing on a stage with blue and red lighting. In the foreground, three male vocalists are singing passionately into microphones, while a female soloist in a red dress sings and dances behind them. The rest of the choir is visible in the background, some holding microphones and others with their hands raised in praise.

LIVING GOSPEL


CHOIR PRESENTS

Best of Soul & Gospel

BLACK MUSIC NIGHT

FEATURING ARTISTS

★ AMO AKO ★ SONJA LAVOICE ★ GENE STOVALL ★ U-JEAN ★
★ PHILIP LASSITER ★


D I R I G E N T I N  N A O M I W I E N


STADTHALLE TROISDORF

SA. 01.11.25 & SO. 02.11.25

Kölner Str. 167 / 53840 Troisdorf

18:00 Einlass
19:00 Konzert

 Tickets eventim.de







CREMER
Autoverwertung

**Ihr zertifizierter
Partner in der Region**

- Ankauf von Schrott und Metall
- Ankauf von Alt- und Unfallfahrzeugen
- Fahrzeugabholung und -abmeldung möglich
- Verkauf von gebrauchten PKW-Ersatzteilen

Tel. 0 22 51 - 35 33

Jünkerather Straße 1 • 53919 Weilerswist

www.cremer-autoverwertung.de

39 Jahre in Weilerswist

AUTOHAUS JUNGBLUTH GmbH

SUZUKI-Servicepartner seit 1989



GEWERBEGEBIET 53919 Weilerswist

Tel. 02254 844 336, info@suzuki-jungbluth.de

www.suzuki-jungbluth.de



Gewitter in NRW

Das rät der ADAC Autofahrern, Campern und Radfahrern

Wenn der Deutsche Wetterdienst (DWD) starke Gewitter mit teils heftigen Regenfällen und Sturmböen in Nordrhein-Westfalen ankündigt, rät der ADAC in NRW Autofahrern zu besonderer Vorsicht und warnt vor schlechter Sicht und Aquaplaning. „Wer mit dem Auto unterwegs sein muss, sollte defensiv fahren, die Geschwindigkeit reduzieren, mehr Sicherheitsabstand halten und sich voll auf die Straße konzentrieren“, sagt ADAC Verkehrsexperte Prof. Dr. Roman Suthold.

Regen

Sobald der Scheibenwischer auf die höchste Stufe gestellt werden muss, empfiehlt der ADAC, nur noch maximal 80 km/h zu fahren. Bei Sichtweiten von unter 50 Metern müssen Autofahrer auch bei Starkregen die Nebelschlussleuchte einschalten. Die maximale Höchstgeschwindigkeit beträgt auch auf Autobahnen dann nur noch 50 km/h. „Wir raten dazu, bei solch extremen Verhältnissen nicht mehr den halben Tacho als Anhaltspunkt für den Abstand zu wählen. Geschwindigkeit gleich Abstand, das ist wesentlich sicherer“, erklärt Suthold.

Bei heftigen Regenfällen steigt besonders auf Strecken mit viel Schwerlastverkehr die Gefahr für Aquaplaning. Wasser sammelt sich in Spurrillen und läuft nicht mehr schnell genug ab. Die Reifen können das Regenwasser bei hohen Geschwindigkeiten dann nicht mehr verdrängen, das Auto verliert den Kontakt zur Straße und beginnt zu schwimmen. Der

ADAC in NRW empfiehlt, in so einer Situation den Fuß vom Gas zu nehmen und keine abrupten Brems- oder Lenkmanöver zu machen. Drohendes Aquaplaning erkennen Autofahrer an Wassergeräuschen, Veränderungen der Motordrehzahl oder einer leichtgängigen Lenkung.

Sturmböen

Wird das Fahrzeug von einer Sturmböe erfasst, sollten Autofahrer laut ADAC kontrolliert gegenlenken. Das fällt bei niedrigen Geschwindigkeiten erheblich leichter. Außerdem wichtig: Baumreiche Strecken meiden und auf Brücken und in Waldschneisen die Hinweisschilder beachten. Hier ist die Gefahr groß, von heftigen Böen erfasst zu werden. Besondere Vorsicht gilt auch beim Überholen von Lastwagen und Bussen. „Schon beim Eintauchen in den Windschatten des überholten Fahrzeugs verändert das Auto seine Richtung. Nach dem Überholvorgang wird es dann wieder voll vom Seitenwind erfasst“, warnt Suthold. Besonders anfällig für Seitenwind sind Wohnmobile und Wohnwagen-Gespanne sowie Busse und Lkw. Diese Fahrzeuge können im schlimmsten Fall sogar umkippen.

Der ADAC in NRW rät, bei Gewitter mögliche Ablenkungsquellen wie laute Musik auszuschalten und auch auf das Telefonieren mit der Freisprecheinrichtung zu verzichten. Jederzeit müsse mit umgestürzten Bäumen oder herabfallenden Ästen gerechnet werden. Zudem könnten andere Ver-



kehrsteilnehmer bei Starkregen oder Sturmböen plötzlich anders reagieren als erwartet.

Blitzeinschlag

Sollte der Blitz ins Auto einschlagen, was äußerst selten vorkommt, wirkt die Karosserie als sogenannter Faradayscher Käfig. Dieser leitet die elektrische Entladung um die Insassen herum. Im Innenraum sollte man nach dem Blitzeinschlag keine Metallteile berühren, die mit der Karosserie in Verbindung stehen. Bei der heute üblichen Kunststoffaukleidung ist das aber kein großes Problem. Als Parkplatz sollte man sich während eines Gewitters keine erhöhten Punkte aussuchen. Fenster sowie Schiebedach schließen und alle Antennen (soweit möglich) einziehen.

Im Cabrio

Cabrio-Fahrer sollten bei Gewitter das Verdeck vollständig schließen. Dann funktioniert auch hier das Prinzip des Faradayschen Käfigs. In nahezu jeder Verdeck-Konstruktion gibt es sogenannte Stangen aus Metall, die einen Einschlag zum Boden ableiten. Auch Windschutzscheibenrahmen, Überrollbügel und Verdeck-Mechanik wirken mit.

Camper

Campen rät der ADAC in NRW, offene Fenster, Türen und Klappdächer zu schließen, auf Geschirr-

spülen oder Duschen zu verzichten und das 230-Volt-Kabel außen am Wagen abziehen (Gefahr der Überspannung).

Außerdem sollte man keine metallischen Teile der Einrichtung anfassen und den Kopf aus dem Dachbereich raushalten. Einen sicheren Aufenthalt bietet in jedem Fall die Fahrerkabine. Ein Fahrzeug mit Kunststoffaufbau ohne Metallgerippe oder Metallgeflecht in den Außenwänden bildet hingegen keinen Faradayschen Käfig und daher auch keinen Schutz gegen Blitzeinschlag.

Radfahrer und Fußgänger

Fahrradfahrer haben keinen schützenden Käfig um sich. Im Fall eines Gewitters mit Blitz und Donner sollten Radfahrer wie auch Fußgänger im Freien generell hohe Standorte wie Berge und Hügel, aber auch Bäume, Masten sowie Metallkonstruktionen wie Zäune oder Gitter meiden. Der ADAC in NRW rät: Keinesfalls den höchsten Punkt im Gelände bilden, absteigen und ausreichend Abstand vom Fahrrad halten. Wenn möglich sollte man sich unter einer Brücke oder einem Vordach unterstellen. Für Radfahrer sind allerdings grundsätzlich eher Gegenstände auf der Straße, Hagel oder schlechte Sicht gefährlicher als der Blitz selbst. ADAC Nordrhein e.V.

So wird das Auto zum Winterhelden

Ein Winter-Check in der Kfz-Werkstatt gibt Sicherheit



Bei einem Wintercheck überprüft die Kfz-Werkstatt all wichtigen Fahrzeugkomponenten. Foto: DJD/Wirtschaftsgesellschaft des Kraftfahrzeuggewerbes/Timo Volz

Weißer Winter mit wochenlang verschneiten Straßen - das gibt es fast nur noch in den Alpen oder in den Höhenlagen der Mittelgebirge. Doch auch nasskaltes Schmelwetter sollten Autofahrer nicht unterschätzen und ihr Kraftfahrzeug rechtzeitig fit für die kalte Jahreszeit machen. Der Wintercheck in einer Meisterwerkstatt der Kfz-Innung gewährleistet, dass alle relevanten Komponenten top in Schuss sind und das Fahrzeug sicher durch die dunklen Tage rollt.

Sicher unterwegs auf jeder Fahrbahn

Es gibt in Deutschland keine absolute Winterreifenpflicht. Wer auf Schnee und Eis mit Pneu ohne das Alpine-Symbol unterwegs ist, riskiert dennoch ein Bußgeld. Zudem

sind echte Winterreifen auch bei kalten Temperaturen sicherer. Ihre Gummimischung behält bereits ab etwa acht Grad und auch noch bei Minusgraden mehr Grip. Beim Räder- oder Reifenwechsel kann die Werkstatt den Zustand und das Profil checken, die Räder wuchten, Reifenkontrollsysteme einstellen und dabei auch einen Blick auf die Bremsen werfen.

Gut sehen und gesehen werden

Gerade an kurzen Tagen und in langen Nächten ist gute Sicht wichtig. Alte Wischerblätter hinterlassen Schlieren, welche zu gefährlichen Sichteinschränkungen führen können. Zudem muss das Wischwasser aufgefüllt und mit Frostschutz versehen sein. Auch ein Blick auf die Lichter lohnt sich: Sind alle Leuchten intakt und die Front-

autohaus
Jörg Seidel
gmbh

• Diesel Partikelfilter-Reinigung & Austausch
• Kostenloser Hol- & Bringservice
• Reparatur aller Fahrzeugtypen
• Klimatechnik
• HU/AU-Durchführung
• Glasservice
• Reifenservice
• Unfallreparatur

Eine Werkstatt... alle Marken!
Ihre Spezialisten für: VW AUDI SKODA SEAT

BOSCH Service
Mit uns kommen Sie ans Ziel!
Autohaus Jörg Seidel GmbH An den Eifelhecken 4
53919 Weilerswist
Tel.: 0 22 54 / 31 56

scheinwerfer richtig eingestellt? Ist die Frontscheibe etwa durch Stein Schlag beschädigt, kann dies Eigenblendung durch die Scheinwerfer entgegenkommender Fahrzeuge verursachen. Hier kann ein Scheibentausch helfen.

Sicher am Start

Zu den häufigsten Pannen gehören Startschwierigkeiten durch eine schwache oder defekte Autobatterie. Besserung kann das Säubern und Einfetten von Plus- und Minuspol bringen. Ein Batterietester gibt Auskunft über den Zustand. Den führt die Werkstatt durch. Als

Faustregel gilt: Nach fünf Jahren lohnt sich ein Batterietausch.

Für alle Fälle gerüstet

Warndreieck und Warnwesten sind obligatorisches Zubehör und besonders wichtig, wenn es draußen dunkel ist. Empfehlenswert ist es zudem, ein Überbrückungskabel für Starthilfe, ein Antibeschlag Tuch und Enteiserspray an Bord zu haben. Bei Schnee bewährt sich ein Handbesen. Und mit einer warmen Decke im Gepäck verliert eine Panne auf einsamer Landstraße einen Teil ihres Schreckens. (DJD)

Bosch Car Service Kopp

Profi KFZ-Werkstatt für Reparaturen und Serviceleistungen für alle Marken.

Unser Bosch Service besticht durch faire Preise und original Bosch-Ersatzteile.

Alljährliche Inspektion oder eine Abgasuntersuchung? Kein Problem, wir sind der starke Partner an Ihrer Seite!

- Transparenz, guter Service & super Bosch-Qualität
- Inspektion und Wartung • Elektronik Service
- Bremsen Service • Heizung Klima • Motorservice

Komplettradwechsel PKW ab 32,00 €

Einlagerung Radsatz PKW pro Halbjahr ab 32,00 €



Schöntalweg 15
53347 Alfter-Oedekoven
Tel.: 02 28 / 62 32 01
Fax: 02 28 / 62 46 72

Öffnungszeiten
Montag - Donnerstag
von 8.00 - 17.30 Uhr
Freitag von 8.00 - 13.00 Uhr

Reparatur-Annahme/Verkauf
geöffnet ab 7.30 Uhr



Winterreifen mit dem passenden Profil sorgen bei Kälte, Schnee und Nässe für sicheren Grip auf der Fahrbahn.

Foto: DJD/Wirtschaftsgesellschaft des Kraftfahrzeuggewerbes

Online-Vortrag: Neues Wissen rund um PV

Ü20-Anlagen, Solarpflicht und mehr

Die Energieagentur Rhein-Sieg und die Verbraucherzentrale NRW laden am 9. Oktober um 18 Uhr zu einem Online-Vortrag ein. Dieser richtet sich an Eigenheimbesitzer, deren Photovoltaikanlagen 20 Jahre oder älter sind und nun nach Ablauf der EEG-Förderung funktionieren, aber den Anspruch auf eine feste Einspeisevergütung verloren haben. Stephan Herpertz, Energieberater der Verbraucherzentrale NRW, geht dabei auf die rechtlichen und technischen Optionen wie Weiterbetrieb, Umstellung auf Eigenversorgung oder Repowering ein. Darüber hinaus sind Themen wie Reststrom ins Netz einzuspeisen, die Solarpflicht in NRW und andere neue Regelungen ebenfalls zentrale Inhalte des Vortrags. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Den Zugangslink finden Interessierte unter www.energieagentur-rsk.de/pv-ue20.

Termin der Klinik Im Wingert

Herzliche Einladung zu einer Infoveranstaltung bei Problemen mit Alkohol, Medikamenten, Cannabis, Kokain oder Amphetaminen

Über die Möglichkeit einer ganztägig ambulanten Rehabilitation bei Suchtproblemen informiert die Klinik Im Wingert regelmäßig jeweils am ersten Mittwoch des Monats. Die nächste Infoveranstaltung findet am Mittwoch, 1. Oktober, um 17:30 Uhr in den Räumen der Klinik Im Wingert, Im Wingert 9, 53115 Bonn statt. Ausführliche Informationen über die Tagesklinik in der Trägerschaft von Caritas und Diakonie finden Sie unter www.suchthilfe-bonn.de. Wir informieren Sie auch gerne telefonisch unter 0228/28970128.



wirⁱⁿ SWISTTAL
Zugleich **AMTSBLATT** der Gemeinde Swisttal
Mit den Ortsteilen: Buschhoven · Dünstekoven · Essig · Heimerzheim · Ludendorf · Miel · Morenhoven · Odendorf · Ollheim · Straßfeld
„Liebenswertes Wohnen zwischen Vorgebirge und Eifel“

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE
der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMS-System von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:
<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

ZEITUNG **DRUCK** **WEB** **FILM**



PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos



ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG **DRUCK** **WEB** **FILM**
Lokaler geht's nicht. Satz, Druck, Image. 24/7 online. Perfekter Drehmoment.



wirⁱⁿ SWISTTAL
Zugleich **AMTSBLATT** der Gemeinde Swisttal
Mit den Ortsteilen: Buschhoven · Dünstekoven · Essig · Heimerzheim · Ludendorf · Miel · Morenhoven · Odendorf · Ollheim · Straßfeld
„Liebenswertes Wohnen zwischen Vorgebirge und Eifel“



MEDIENBERATERIN
Stefanie Atan

FON 02644 80191
MOBIL 0171 1 87 69 24
E-MAIL st.atan@rautenberg.media

Kostenlose Schulungen zur Wiederbelebung

Björn Steiger Stiftung startet bundesweites Angebot

Winnenden. Die Björn Steiger Stiftung erweitert ihre Initiative #herzsicher: Ab sofort können Bürgerinnen und Bürger in ganz Deutschland kostenlose Schulungen zur Wiederbelebung direkt vor Ort buchen - in Vereinen, Unternehmen oder im privaten Umfeld. Ziel ist es, die Reanimationsbereitschaft in der Bevölkerung deutlich zu erhöhen und damit die Zahl der vermeidbaren Todesfälle durch plötzlichen Herztod zu senken.

Rund 65.000 Menschen sterben jährlich in Deutschland am plötzlichen Herztod - das entspricht einem Todesfall alle acht Minuten. Fachleute gehen davon aus, dass durch schnellere und flächendeckende Laienreanimation bis zu 10.000 Menschenleben pro Jahr gerettet werden könnten.



Die Björn Steiger Stiftung bringt kostenlose Schulungen zur Wiederbelebung zu den Menschen: Eine Trainerin demonstriert vor Ort, worauf es dabei ankommt

Ob im Wohnzimmer, Vereinsheim oder Büro - wer mindestens acht Personen zusammenbringt, kann eine kostenlose Schulung über die Plattform [herzsicher.de](https://www.herzsicher.de) der Björn Steiger Stiftung buchen

„Schnelle Hilfe ist entscheidend. Deshalb machen wir die Teilnahme an Reanimationsschulungen so einfach wie möglich“, sagt Pierre-Enric Steiger, Präsident der Björn Steiger Stiftung. „Wer mindestens acht Personen zusammenbringt - ob im Wohnzimmer, Vereinsheim oder Büro - kann einen kostenlosen Schulungstermin über unsere Plattform [herzsicher.de](https://www.herzsicher.de) buchen. Ein zertifizierter Trainer kommt dann direkt vor Ort.“

Hintergrund zur Initiative #herzsicher

Die Initiative wurde gemeinsam mit der Deutschen Herzstiftung und dem Deutschen Fußball-Bund (DFB) ins Leben gerufen und beim DFB-Pokalfinale am 24. Mai 2025 in Berlin offiziell vorgestellt. Ziel ist der flächendeckende Aufbau eines leicht zugänglichen, kostenfreien Schulungsnetzes zur Reanimation und zum Einsatz von Automatisierten Externen Defibrillatoren (AEDs). Schirmherrin der Initiative ist Bundesgesundheitsministerin Nina Warken, die betont: „Bei einem Herzstillstand zählt

jede Minute. Das muss allen klar sein. Und genauso klar muss sein, wie wir im Ernstfall reagieren müssen. Erste Hilfe rettet Leben. Als Gesundheitsministerin unterstütze ich #herzsicher von ganzem Herzen.“

Finanzierung und Mitwirkung

Die Schulungen sind für Teilnehmende kostenfrei. Ermöglicht wird dies durch Spenden sowie Kooperationen mit Partnern aus Zivilgesellschaft, Wirtschaft und Sport. „Damit dieses Angebot dauerhaft bestehen kann, sind wir auf die Unterstützung von Partnern und Spenderinnen und Spendern angewiesen“, so Pierre-Enric Steiger weiter. „Gemeinsam wollen wir möglichst viele Menschen in Deutschland zu Lebensrettern machen.“

Weitere Informationen und Anmeldung

Interessierte können sich ab sofort über die Plattform www.herzsicher.de anmelden, einen Schulungstermin buchen oder Teil des wachsenden Netzwerks für mehr Herzsicherheit werden.

Zu fit für den Ruhestand?

Übungsleiter-Ausbildung für die Generation plus ab Oktober

Rhein-Sieg-Kreis/Bonn. Sport hält jung und aktiv - das gilt besonders für die Generation 50 plus. Gleichzeitig fehlen vielen Sportvereinen engagierte Übungsleiterinnen. Der Kreissportbund Rhein-Sieg und der Stadtsportbund Bonn reagieren darauf mit einer speziellen Übungsleiter*innen-Ausbildung für die Generation plus, die am 18. Oktober startet. Die Ausbildung richtet sich an Menschen ab der dritten Lebenshälfte, die bewegungsinteressiert

sind und sich ehrenamtlich im Sportverein engagieren möchten. Über 13 Tage verteilt lernen die Teilnehmer*innen praxisnah, Gruppen anzuleiten, Bewegungsangebote altersgerecht zu gestalten und Spiele sowie Übungen gezielt einzusetzen. Mit insgesamt 120 Lerneinheiten vermittelt die Ausbildung sowohl theoretisches Wissen als auch praktische Fertigkeiten. Besonders praxisnah: Eine integrierte Erste-Hilfe-Ausbildung

sorgt dafür, dass die Teilnehmenden optimal auf ihre Tätigkeit als Übungsleiter*innen vorbereitet sind. Mitgliedsvereine des KSB Rhein-Sieg können die Teilnahme über das Förderprogramm „Qualifizierungsförderung für Sportvereine im Rhein-Sieg-Kreis“ finanziell unterstützen lassen. Das Engagement im Sportverein bietet nicht nur die Möglichkeit, Verantwortung zu übernehmen, sondern auch Gemeinschaft zu erleben und Spaß an Bewegung

weiterzugeben.

Ort: Berufskolleg Bonn-Duisdorf

Zeitraum:

Oktober 2025 - Februar 2026

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Geschäftsstelle des Kreissportbundes oder auf der Homepage.

Informationen und Anmeldung:

Kreissportbund Rhein-Sieg e. V., Wilhelmstr. 8 a, 53721 Siegburg, 02241 69060, kontakt@ksb-rhein-sieg.de, www.ksb-rhein-sieg.de

Jetzt Sprachpatin oder Sprachpate werden

SmiLe-Projekt sucht Engagierte

Rhein-Sieg-Kreis (hei). Möchten Sie Teil des SmiLe-Projekts werden und Sprache, Zeit sowie ein Lächeln schenken?

SmiLe bedeutet **Sprachbildung mit individuellem Lernerfolg**. Gesucht werden Menschen, die Freude am Austausch haben und zugewanderte Kinder und Jugendliche als Sprachpatin oder Sprachpate beim Deutschlernen unterstützen möchten.

Einmal pro Woche trifft sich die Patin oder der Pate mit einem Kind oder Jugendlichen in der Schule - zum gemeinsamen Spielen, Lesen, Singen und Sprechen. So entsteht nicht nur Sprachförderung auf Augenhöhe, sondern auch ein wertvoller persönlicher Kontakt, der das Ankommen in Deutschland erleichtert. Mitmachen ist ganz einfach: Das Kommunale Integrationszentrum (KI) des Rhein-Sieg-Kreises berei-

tet mit einer Qualifizierung praxisnah auf diese Aufgabe vor und vermittelt hilfreiche Tipps für die Begegnungen im Schulalltag. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich - wichtig sind Offenheit, Geduld und ein wenig Zeit.

Das KI bietet erneut einen Qualifizierungskurs für ehrenamtliche Sprachpatinnen und Sprachpaten im Rahmen des Projekts SmiLe an. Dieser findet am Mittwoch, 1.

Oktober, von 13 bis 16 Uhr, im Siegburger Kreishaus, Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg, statt. Für weitere Informationen oder zur Anmeldung wenden sich Interessierte an das KI, Tina Mayr, telefonisch unter 02241 13-3204 oder per E-Mail an integration@rhein-sieg-kreis.de. Nähere Informationen zum Kurs und zum SmiLe-Projekt gibt es über rhein-sieg-kreis.de/smile.

Herbstanfang: den Garten winterfest machen

Hecken- und Baumschnitt jetzt möglich

Rhein-Sieg-Kreis (hei). Nun, auch mit dem kalendarischen Herbstanfang am 22. September, ist es Zeit, den Garten winterfest zu machen. Wer die Gelegenheit nutzen möchte, auch den darin wohnenden Tieren Gutes zu tun, kann dies ganz einfach mit der richtigen Handhabung des Herbstlaubs tun.

„Für die Natur ideal ist es, die Blätter auf den Beeten liegen zu lassen. So wird der Boden geschützt und Regenwürmer finden hier Nahrung. Zu einem Haufen zusammengekehrt bietet das Laub Igel und anderen Tieren ein Winterquartier. Ansonsten gehört es auf den Komposthaufen oder in die Biotonne“, erläutert Jörg Bambeck, Leiter des Amtes für Umwelt- und Naturschutz des Rhein-Sieg-Kreises.

Nützliche Hinweise für die Her-

stellung von wertvollem Humus auf dem eigenen Komposthaufen gibt es über rhein-sieg-kreis.de/kompost. Wer größere Mengen Laub entsorgen muss, kann Bio-säcke der RSAG verwenden; diese sind an vielen Verkaufsstellen im Kreisgebiet erhältlich. Die Adressen finden sich im Abfallkalender der RSAG.

In der Zeit von Anfang Oktober bis Ende Februar dürfen auch Hecken wieder großzügig gestutzt und Bäume geschnitten werden. „Wer die Hecke im Winter richtig schneidet, kann eine dichte Hecke erreichen. Diese bietet wichtigen Schutz und Lebensraum für viele Tiere“, erklärt Jörg Bambeck.

Sollten Bäume gefällt werden müssen, so sind die kommenden Monate grundsätzlich dafür geeignet. Im Siedlungsbereich allerdings ist bei der Stadt oder

Gemeinde nachzufragen, ob eine Baumschutzsatzung besteht, die das Fällen möglicherweise verbietet. Auch aus Gründen des Artenschutzes kann eine Baumfällung gegebenenfalls nicht zulässig sein, wenn sich in den Bäumen beispielsweise mehrjährig genutzte Bruthöhlen von Spechten und

Eulen befinden oder Fledermäuse sich dort einquartiert haben. Weitere Informationen hierzu bietet das Naturschutztelefon des Rhein-Sieg-Kreises unter der Rufnummer 02241 13-3900 oder über E-Mail an naturschutztelefon@rhein-sieg-kreis.de.



Vorsicht Schockanruf

So schützen Sie sich vor Betrug

„Ihre Tochter sitzt in Untersuchungshaft, nur durch eine sofortige Kaution kommt sie frei!“ oder „Aus Sicherheitsgründen wurde Ihr Konto vorübergehend gesperrt. Bitte aktualisieren Sie Ihre Zugangsdaten!“. Mit solchen dramatischen Lügengeschichten versuchen Kriminelle, Menschen am Telefon zu überrumpeln und unter Druck zu setzen. Dabei geben sie sich häufig als Mitarbeitende von Polizei, Kreditinstituten oder Staatsanwaltschaft aus. Besonders hinterlistig: Mithilfe Künstlicher Intelligenz lassen sich Stimmen von Angehörigen täuschend echt imitieren. Ziel ist es immer, an Geld oder vertrauliche Informationen zu gelangen.

Tipps für mehr Sicherheit

Bewahren Sie eine gesunde Skepsis, vor allem bei überraschenden oder beunruhigenden Anrufen. Händigen Sie nie Geld oder Wertgegenstände an fremde Personen aus. Geben Sie keine Passwörter, PINs, TANs oder Kontonummern weiter. Seriöse Behörden oder Institute fordern telefonisch weder Zahlungen noch vertrauliche Daten an. Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen. Kriminelle arbeiten gezielt



mit Angst und emotionalem Stress. Bleiben Sie ruhig und besonnen.

Vertrauen Sie Ihrem Bauchgefühl und legen Sie auf, wenn Ihnen etwas merkwürdig vorkommt. Das ist nicht unhöflich, sondern klug. Rufen Sie die angeblich betroffene Person direkt unter der Ihnen bekannten Nummer an.

Vereinbaren Sie ein Familien-

Kennwort oder eine Sicherheitsfrage, die nur Eingeweihte beantworten können, etwa: „Wie hieß unser erstes Haustier?“.

Informieren Sie bei Verdacht die Polizei und erstatten Sie Anzeige. Wenn Sie Bankdaten weitergegeben haben, sperren Sie sofort Konto und Karten. Entweder bei Ihrem Kreditinstitut oder rund um die Uhr beim Sperr-Notruf 116 116.

Der Service des Sperr-Notrufs ist kostenlos. Auch der Anruf bei der 116 116 aus dem deutschen Festnetz ist gebührenfrei. Aus dem Mobilnetz und aus dem Ausland können Gebühren anfallen. Sollte der Sperr-Notruf in seltenen Fällen aus dem Ausland nicht erreicht werden können, gibt es alternativ die Rufnummer +49 (0) 30 40504050.

Landesverband der Long COVID-Selbsthilfe in Nordrhein-Westfalen gegründet

Unter dem Motto „Gemeinsam stark für NRW“ will sich die Long COVID-Selbsthilfe zukünftig in einem Landesverband organisieren. Ziel ist es, ein gemeinsames Sprachrohr für Betroffene zu schaffen, politische Anliegen zu bündeln und den Austausch sowie die Zusammenarbeit der Gruppen im Land zu stärken.

Die Long COVID-Selbsthilfe in Nordrhein-Westfalen ist einen großen Schritt vorangekommen. Am 10. Juli trafen sich in Düsseldorf erstmalig Vertreter*innen aus landesweit regional organisierten Selbsthilfegruppen. Mirko Niederprüm, Vorstand des Long Covid Netzwerk e.V. und des Landesver-

bands NRW mit Geschäftsstelle in Höxter, fasst seine Eindrücke von dem Treffen so zusammen: „Wir waren begeistert, mit welchem Engagement die Selbsthilfefaktiven am Aufbau einer starken, solidarischen Selbsthilfe-Landschaft in NRW mitwirken wollen!“

Unterstützt wurden die Selbsthilfe-Aktiven durch Claudia Middendorf, Beauftragte der Landesregierung für Menschen mit Behinderung sowie für Patientinnen und Patienten in Nordrhein-Westfalen, sowie von Matthias Heidmeier, Staatssekretär im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-

Westfalen. In ihren Grußworten sicherten sie den Betroffenen weiterhin Unterstützung zu und ermutigten sie in ihrem Engagement.

Der Long-Covid-Netzwerk e.V. baut derzeit eine Selbsthilfe-Landesorganisation in Nordrhein-Westfalen auf und ist offen für Menschen die von Long COVID, Post COVID, PostVac und ME/CFS betroffen sind sowie deren Angehörige. Ziel ist - unterstützt von der Bundesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe von Menschen mit Behinderung, chronischer Erkrankung und ihren Angehörigen (BAG SELBSTHILFE e.V.) - die rund 70 Long COVID-Selbsthilfegruppen in

NRW zu vernetzen, zu stärken und sichtbar zu machen. Es soll eine Plattform für Austausch, Veranstaltungen und politische Interessenvertretung entstehen, damit die Stimme der Betroffenen nachhaltig gehört wird.

Weitere Informationen zum Verein und den aktuellen Aktivitäten finden Sie unter:

www.longcovidhx.de

Kontakte:

Mirko Niederprüm, Long-Covid-Netzwerk e.V. unter E-Mail info@longcovidhx.de und Telefon 0176 55263828

Roland Rischer, BAG SELBSTHILFE e.V. unter E-Mail roland.rischer@bag-selbsthilfe.de

Nicht nur für Studierende

BAföG können auch Schülerinnen und Schüler beantragen

Rhein-Sieg-Kreis (db). Nicht nur Studierende einer Hochschule, sondern auch Schülerinnen und Schüler können finanzielle Unterstützung erhalten. Entscheidend ist die Schulform, also die Art der schulischen Ausbildung. Anspruch auf BAföG haben alle, die mit ihrer Ausbildung einen berufsqualifizierenden Abschluss anstreben.

Unter bestimmten Voraussetzungen besteht auch beim Besuch einer allgemeinbildenden Schule ab der 10. Klasse ein BAföG-Anspruch. Gegebenenfalls können Schülerinnen und Schüler auch einen Zuschuss zur Krankenversicherung erhalten. Die Förderung ist in der Regel vom Einkommen der Eltern abhängig.

Das Schüler-BAföG muss nicht zurückgezahlt werden. Auch Einkommen aus Minijobs werden nicht auf die Förderung angerechnet. Im Jahr 2024 bezogen im Bereich des Rhein-Sieg-Kreises 599 Schülerinnen und Schüler BAföG, insgesamt wurde ihnen eine Summe von rund 2.451.000 Euro ausbezahlt.

Während Studentinnen und Studenten den BAföG-Antrag über die Studierendenwerke stellen, ist für Schülerinnen und Schüler der Rhein-Sieg-Kreis zuständig - sofern deren Eltern im Kreisgebiet leben. Weitere Informationen gibt es hier: rhein-sieg-kreis.de/bafoeg

Winter-Paralympics

Diese NRW-Athlet*innen könnten dabei sein

Noch über 100 Tage sind es, bis die Winter-Paralympics in Mailand und Cortina d'Ampezzo eröffnet werden. Nachdem der Behinderten- und Rehabilitations-sportverband Nordrhein-West-

falen (BRSNW) bei den Sommer-spielen in Paris einmal mehr der erfolgreichste Landesverband war, sieht es einige Monate so aus, dass in Italien auch NRW-Athlet*innen im Team Deutsch-

land Paralympics dabei sein werden.

Nach der Eröffnungsfeier im Amphitheater Arena di Verona am 6. März 2026 werden bis zum 15. März 2026 in insgesamt sechs Sportarten 79 Medaillenentscheidungen ausgetragen: im Para Ski alpin, Para Biathlon, Para Langlauf, Para Snowboard, Para Eishockey und im Rollstuhlcurling.

Sicher mit dabei sind aus NRW-Sicht die Para Eishockey-Spieler: Bei der WM in Buffalo (USA) qualifizierten sich Ingo Kuhli-Lauenstein, Marcel Malchin und Jano Bussmann von den TuS Wiehl Penguins sowie Sven Stumpe von den Kamen Barbarians zum ersten Mal nach 20 Jahren für die Paralympics. Dementsprechend groß war die Freude nach dem entscheidenden 5:2 gegen die Slowakei beim zweifachen Torschützen Ingo Kuhli-Lauenstein: „Vor zehn Jahren habe ich hier in Buffalo mein Debüt gefeiert, seitdem haben wir einige Tiefschläge kassiert, vor allem mit den beiden verpassten Paralympics-Teilnahmen. Dass wir das jetzt geschafft haben und diese Bühne betreten dürfen, ist einfach nur fantastisch. Das wird uns den Rest unseres Lebens miteinander verbinden und zusammenschweißen. Es ist wirklich ein Lebenstraum, der in Erfüllung geht, einfach unglaublich und grandios.“ Wie viele NRW-Spieler am Ende von Head Coach Ole Sundstøl für die Spiele im Palatino Santa Giulia in Mailand nominiert werden, ist noch offen. Beste Chancen aus NRW-Sicht gibt es auch im Para Langlauf dank

Sebastian Marburger vom SK Wunderthausen. Der 27-Jährige war nicht nur 2023 Weltmeister mit der offenen Staffel, sondern holte mit dieser im vergangenen Winter auch WM-Silber. Zudem gewann er im Weltcup beide Klassik-Sprints gegen hochklassige Konkurrenz, wenngleich ihm bei der Sprint-WM in Trondheim nur Platz fünf blieb.

Im Para Langlauf gibt es seit Anfang des Jahres eine weitere Hoffnung: Kathrin Marchand, Para Ruderin vom RTHC Bayer Leverkusen, hat nach den Sommer-Paralympics in Paris entschieden, Langlauf zu lernen und es auf Anhieb in den Weltcup geschafft, weil die Olympia-Ruderin von 2016 auf 20 Jahre Ausdauersport aufbauen kann. Im WM-Sprint von Trondheim verhinderte nur ein Sturz die Finalteilnahme, aber auch ihre Hoffnungen auf eine Nominierung für die Paralympics sind realistisch.

Auch im Para Ski alpin mischt das Rheinland mit. Der gebürtige Langenfelder Jeremias Wilke, der für die SG Ennepetal startet, ist Guide des sehbehinderten Skifahrers Alexander Rauen, der in Bonn studiert hat und über den Ski-Treff in Winterberg zum Para Ski alpin fand.

In weniger als sechs Monaten wissen wir mehr, wer den BRSNW bei den Winterspielen vertritt – selten waren die Aussichten größer, dass ein kleines, hoffnungsvolles NRW-Team an den Start geht. Behinderten- und Rehabilitations-sportverband NRW e.V.



Abonnieren Sie den KÖNIGSBERGER EXPRESS.

Diese deutschsprachige Zeitung informiert Sie monatlich über Gesellschaft und Politik in der Region in und um Kaliningrad.



Kaliningrad heute...

Der Königsberger Express erscheint monatlich und kostet im Abonnement 44,00 Euro pro Jahr.



ABO-BESTELLUNG

FON +49 (0) 2241 260-380
FAX +49 (0) 2241 260-339
www.koenigsberger-express.info

Hiermit bestelle ich den KÖNIGSBERGER EXPRESS verbindlich bei der Rautenberg Media KG – Kasinostraße 28-30 – 53840 Troisdorf

ABONNEMENTBESTELLUNG

Name / Vorname

Straße / PLZ / Ort

Telefon (für eventuelle Rückfragen) / Unterschrift für das Abonnement

Hiermit ermächtige ich Sie zur Abbuchung des Abonnements von meinem Konto.

Bezogene Bank

IBAN / Unterschrift für den Bankeinzug



Kachelofentage 2025

Moderne Holzfeuerstätten im Fokus

Vom 26. bis 27. September finden bundesweit die Kachelofentage statt. Fachbetriebe für Ofen- und Luftheizungsbau öffnen an diesen Tagen ihre Ausstellungen, geben Einblicke in aktuelle Technologien rund um Kachelöfen, Heizkamine sowie Kaminöfen und informieren über individuelle Lösungen für modernes Heizen mit Holz. Moderne Holzfeuerstätten gelten heute als technisch ausgereifte Einzelfeuerstätten. Sie nutzen Holz als CO₂-neutralen, regional verfügbaren Energieträger und zeichnen sich durch hohe Effizienz sowie geringe Emissionen aus.

Behaglichkeit, die unter die Haut geht

Ein Kachelofen ist nicht nur gemütlich, er überzeugt auch durch seine Strahlungswärme. Anders

als konvektive Heizsysteme erwärmt er nicht die Luft, sondern Menschen und Objekte direkt. Diese langwellige Infrarotstrahlung schafft ein behagliches Raumklima und sorgt für gleichmäßige und angenehme Wärme. Wissenschaftliche Studien belegen: Strahlungswärme wirkt entspannend, fördert das Wohlbefinden und kann sogar das Immunsystem positiv beeinflussen.

Wasserführende Anlagen erreichen höhere Wirkungsgrade

Ein besonderer Fokus liegt auf sogenannten wasserführenden Anlagen. Diese geben neben Raumwärme auch überschüssige Energie an einen zentralen Wärmespeicher ab. Dadurch können sie die zentrale Heizungs- und Warmwasserversorgung eines Gebäudes unterstützen. In Kombination

mit weiteren regenerativen Wärmeerzeugern wie Wärmepumpe oder Solarthermie lassen sich ganzheitliche Heizkonzepte umsetzen, die sowohl energetisch als auch wirtschaftlich interessant sind.

Nachrüstung- oder Teilerneuerung

Neben der kompletten Neuinstallation moderner Feuerstätten ist in vielen Fällen auch eine technische Nachrüstung oder Teilerneuerung bestehender Anlagen möglich. Austausch-Heizeinsätze, die heutigen Effizienz- und Emissionsanforderungen entsprechen, können oft in bestehende Kachelöfen integriert werden. Auch eine Umrüstung auf Pelletsysteme oder der Einbau von Abgasnachbehandlungssystemen gehört zum heutigen Leistungsangebot vieler Fachbetriebe.

Vorfürhungen, Gespräche, Fördermöglichkeiten

Im Rahmen der Kachelofentage 2025 informieren regionale Ofenbaubetriebe über diese und weitere Möglichkeiten. Interessierte erhalten vor Ort eine individuelle Einschätzung zu Machbarkeit, Investitionsrahmen und zu erwartender Energieeinsparung. Neben technischen Vorfürhungen und Ausstellungsgesprächen können sich Besucher auch zur Förderlandschaft beraten lassen. Unter allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Veranstaltung wird in diesem Jahr zudem ein Zuschuss in Höhe von 10.000 Euro für den Einbau einer neuen Holzfeuerstätte verlost. Weitere Informationen zur Aktion sowie eine Übersicht teilnehmender Betriebe finden sich unter www.kachelofentage.de. (akz-o)

Fenster und Haustüren

- + Geprüfte Sicherheit
- + Professionelle Beratung und Planung
- + Saubere und fachgerechte Montage



Große Ausstellung

Mo.–Do. 07.30–17.30 Uhr
Fr. 07.30–16.00 Uhr

www.spechtgmbh.com



Specht GmbH | Christian-Lassen-Str. 16, 53117 Bonn | Tel. 0228 67 91 67 | info@spechtgmbh.com

Herbstlich dekorieren für Erntedank

Seit über 1.700 Jahren wird hierzulande das Erntedankfest gefeiert. Nach katholischer Regel immer am ersten Sonntag im Oktober - der evangelische Brauch sieht vor, dass das Fest stets am ersten Sonntag nach dem Michaelstag am 29. September zelebriert wird. Der besondere Tag liegt also nicht zwangsläufig im drittletzten Monat. 2025 ist es jedoch einhellig der 5. Oktober. Sowohl evangelische als auch ka-

tholische Gläubige drücken an diesem Tag ihren Dank gegenüber Gott für eine gute Ernte aus. Selbst für Menschen, die nur noch wenig Verbindung zur Kirche haben, ist dieser Feiertag etwas besonders und zählt zu den drei großen Festtagen - wie auch Weihnachten und Ostern - an denen sie an einem Gottesdienst teilnehmen. Besonders der festlich geschmückte Altar mit Ähren, Broten, Kürbissen und vielem mehr



Auf der Terrasse oder vor dem Hauseingang machen sich Hortensien in Töpfen gut, kombiniert mit verschiedenen farbigen Kürbissen.

Foto: Magical Hydrangea

lockt die Deutschen dann in die Gemeinden - viele spenden zudem speziell an diesem Tag für Menschen, denen es an Nahrung, Kleidung oder anderen wesentlichen Dingen fehlt.

Auch die eigenen Vierwände dekorieren die Menschen hinsichtlich des Erntedankfests - um den Herbst mit all seiner Fülle zu genießen. Kürbisse sind nun Verkaufsschlager. Sie werden vor den Haustüren kunstvoll arrangiert, Familien mit Kindern schnitzen zu Halloween (am 31. Oktober) gruselige Grimassen daraus und kleine Dekokürbisse zieren die festliche Tafel für den Familienbrunch zum 5. Oktober.

Ebenfalls einen großen Auftritt haben die Gaben des eigenen Gartens. Zweige der Hagebutte, die Ähren der Ziergräser, die letzten Blüten der Dahlien - sie alle machen sich in einem lockeren Strauß für den gedeckten Tisch wunderbar. Wer in der Nähe einen Esskastanienbaum findet, kann auch hier einen Zweig stibitzen und in das Arrangement integrieren. Für Fülle und herbstliche Farben sorgen auch die pomposen Dolden der Hortensien: Herrlich für elegante Sträuße oder einen herbstlichen Türkranz. Aber Vorsicht: Bitte nicht zu viel schneiden. Die Initiative Magical Hydrangea, ein Zusammenschluss europäischer Hortensien-Züchter, empfiehlt, den Hauptschnitt der Hortensien erst im Frühjahr vorzunehmen und für Dekorationen möglichst schonend vorzugehen.

Denn die Bauernhortensien legen bereits die Knospen für das nächste Jahr an - unter den alten Dolden, die wiederum als Schutz gegen Frost dienen. Daher ist es wichtig, bewusst Zweige auszuwählen, die im hinteren Bereich und nicht zu nah beieinander liegen - um die Gefahr zu minimieren, im kommenden Sommer eine unschöne Lücke in der Hortensie zu haben. Ein Jahr später wird sie sich aber bereits wieder gefüllt haben - also keine Sorge! Beachtet man diesen Hinweis, können Hortensien wunderbar in die herbstlichen Deko-Ideen integriert werden. Mit ihren warmen Farben und der schönen Blütenstruktur bieten sie sich hierfür perfekt an und machen jede Feier zu einem Fest.

Weitere Informationen zur Hortensienpflege gibt es auf <https://magicalhydrangea.com/de/pflegehortensien/>. Magical Hydrangea



Verwenden Sie für den Schnitt der Hortensie eine scharfe, saubere Pflanzenschere. Dadurch lässt sich unnötiger Schaden vermeiden.
Foto: Magical Hydrangea

Qualität ist unsere Stärke



Balduin GmbH · Inhaber: Harald Josef Balduin

Blumenstraße 97 · 53332 Bornheim

Telefon 0 22 27 / 22 83 · Telefax 0 22 27 / 55 32

www.balduin-bornheim.de · balduin@netcologne.de

SCHÖNE STEINE FÜR TERRASSE, EINFAHRT GARTEN, WEGE, PLÄTZE

**Täglich bis
21 Uhr geöffnet
IDEEN-
GARTEN
Maarstr. 85-87
Bonn**



www.koll-steine.de

Jetzt kostenlos Katalog anfordern:
T: (0228) 40064-0 · service@koll-steine.de
KOLL Steine · Maarstr. 85-87 · 53227 Bonn

**koll
STEINE**

Wohlfühlbad nach Plan



Das Badezimmer ist längst mehr als ein funktionaler Ort für die tägliche Körperpflege. Es ist Rückzugsraum, Entspannungszone und prägt das Wohlbefinden im Alltag. Doch viele ältere Bäder wirken veraltet, sind nicht barrierefrei oder genügen modernen Komfortansprüchen nicht mehr. Wer sich ein neues Bad wünscht, entscheidet sich oft für eine Komplettsanierung. Sie bringt frischen Stil, zeitgemäße Technik und mehr Wohnqualität.

Planung schafft Übersicht

Eine Badsanierung ist ein komplexes Vorhaben. Neben Flie-

senlegern, Installateuren und Elektrikern sind oft weitere Gewerke beteiligt. Damit Termine und Arbeiten nahtlos ineinandergreifen, ist eine gute Planung entscheidend. Empfehlenswert ist es, einen zentralen Ansprechpartner zu haben, der alle Schritte koordiniert und den Ablauf überwacht. Das spart Zeit und verhindert Missverständnisse.

Kosten realistisch einschätzen

Ein neues Bad ist eine Investition, die gut kalkuliert sein will. Eigentümer sollten auf transparente Angebote achten, die Leis-

tungen und Preise klar benennen. Festpreise bieten Sicherheit, da sie spätere Überraschungen vermeiden. Ebenso hilfreich ist es, vorab Wünsche und Prioritäten festzulegen, um den finanziellen Rahmen im Blick zu behalten.

Ablauf Schritt für Schritt

Von der ersten Beratung bis zur Übergabe dauert eine umfassende Badsanierung meist zwei bis drei Wochen. Nach der Demontage werden Leitungen erneuert, Wände vorbereitet und Fliesen

verlegt. Anschließend folgen Malerarbeiten, die Installation der Sanitärelemente und die Feinabstimmung von Beleuchtung oder modernen Extras wie Dusch-WCs oder berührungslosen Armaturen. Wer sein Bad rundum modernisiert, investiert nicht nur in optische Veränderungen, sondern auch in Komfort und Alltagstauglichkeit. Mit guter Planung und fachkundiger Ausführung entsteht ein Raum, der für viele Jahre Freude bereitet und den Wohnwert spürbar steigert.





DANIEL NATHAN
Wir für Ihren Garten



 Peterstraße 66
53913 Swisttal  info@nathan-galabau.de
www.nathan-galabau.de  0 22 55 / 31 80 68 2
 0 22 55 / 31 15 7



RBS
Bonn GmbH
Meisterbetrieb

Ihr Spezialist für
Leckageortung & Bautrocknung

Broichstraße 77 • 53227 Bonn • Tel.: (0228) 946 944 58
www.rbs-bonn.de • www.rbs-bonn.de

Rohrbruchortung
Bautrocknung
Schadenmanagement



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 27. September

Engel-Apotheke

Rochusstraße 192, 53123 Bonn, 0228 622618

Sonntag, 28. September

Bahnhof-Apotheke

Aachener Straße 17, 53359 Rheinbach, 02226/916630

Montag, 29. September

Apotheke am Brüser Berg

Borsigallee 4, 53125 Bonn, 0228/255200

Dienstag, 30. September

Turm-Apotheke

Martinstraße 20, 53359 Rheinbach, 02226/3577

Mittwoch, 1. Oktober

Frohnhof Apotheke Dr. Braun

Frongasse 1, 53913 Swisttal-Heimerzheim, 02254/7204

Donnerstag, 2. Oktober

Löwen-Apotheke

Hauptstraße 93, 53340 Meckenheim, 02225/2256

Freitag, 3. Oktober

Apotheke am Burgweiher

Am Burgweiher 52, 53123 Bonn, 0228/613305

Samstag, 4. Oktober

Apotheke im Ärztehaus

Keramikerstraße 61, 53359 Rheinbach, 02226/2005

Sonntag, 5. Oktober

Himmeroder-Apotheke

Polligsstraße 23, 53359 Rheinbach, 02226/911882

Montag, 6. Oktober

Löwen-Apotheke

Beethovenstraße 10, 53332 Bornheim, 02227/3725

Dienstag, 7. Oktober

Antonius-Apotheke

Toniusplatz 3, 53913 Swisttal, 02226/5886

Mittwoch, 8. Oktober

Hardt-Apotheke

Europaring 42, 53123 Bonn, 0228/643862

Donnerstag, 9. Oktober

Apotheke im Münstergarten

Münstergarten 71, 53332 Bornheim, 02227/9335343

Freitag, 10. Oktober

Post-Apotheke

Oststraße 1-5, 53879 Euskirchen, 02251/779660

Samstag, 11. Oktober

Quellen-Apotheke

Chateaufstraße 7, 53347 Alfter, 0228/640050

Sonntag, 12. Oktober

Glocken-Apotheke

Hauptstraße 234, 53347 Alfter, 0228/9863660

je von 9 Uhr bis 9 Uhr am Folgetag

Angaben ohne Gewähr

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11 (ev.)**
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfall-schublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

POÉTES

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Dichtheitsprüfung
- Kanalsanierung mit Inlinertechnik

Kanaltechnik

www.poeteskanaaltechnik.de

Euskirchen: 022 51 - 510 67

Rheinbach: 022 26 - 91 13 10

Notdienst: 0700 - 47 06 47 06

(zum Ortstarif)



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

**Hausnotruf – ein
Stück Lebensqualität
bewahren.**

Jetzt Infos anfordern:

Telefon 02241 59 69 79 60

hausnotruf@drk-rhein-sieg.de

www.drk-rhein-sieg.de/hausnotruf

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notdienst
01805 / 98 67 00

**Kinderärztlicher
Bereitschaftsdienst**
116 117

Krankenhäuser
Universitätskliniken,
Venusberg
0228 / 287-0
Helios Klinikum
Bonn/Rhein-Sieg
0228 / 64 81-0

Tierärzte
Tierärztliche Klinik
für Kleintiere Windeck
02292 / 50 51
Tierärztliche Klinik für Pferde
Aggertal, Lohmar-Wahlscheid
02206 / 91 04 10
Tierärztlicher Ringnotdienst
Rhein-Sieg
<https://tierarzt-notdienst-rhein-sieg-kreis.de>

Selbsthilfe-Kontaktstelle
Träger: Der Paritätische NRW
Landgrafenstr. 1 |
53842 Troisdorf
Telefon 02241 94 99 99
Montag und Mittwoch
9 - 14 Uhr
Donnerstag 13 - 18 Uhr
und nach Vereinbarung

**Ergänzende Unabhängige Teilha-
be-Beratung Rhein Sieg (EUTB)**
Träger: Der Paritätische NRW
Landgrafenstraße 1 / Siegla-
rer Straße 100 (barrierefrei)
53842 Troisdorf
02241 2014296
teilhaberberatung-rhein-sieg@paritaet-nrw.org

Offene Sprechstunde: diens-
tags 10 bis 13 Uhr und indivi-
duelle Beratungstermine
nach Vereinbarung
Dieses Angebot richtet sich an

Menschen mit Beeinträchti-
gungen.
**Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe
Rhein-Sieg-Kreis**
Landgrafenstraße 1, Troisdorf

02241 49 39 301
pflgeselbsthilfe-rhein-sieg@paritaet-nrw.org
Dies ist ein Angebot für pfle-
gende Angehörige.



ERDVERBUNDEN,
NATURNAH
FRIEDLICH:

FriedWald®

TRAUER
ist LIEBE

Bestattungen Jens Ernesti

trauer-ist-liebe.de
02254 - 84 72 900

NOTFALL-
SCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfall-schublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/ Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern



BESTATTUNGSHAUS
H. KLEIN



02226 - 47 47

Wir sind gerne für Sie da.

Die Asche des Verstorbenen wird auf speziellen Friedhofsflächen verstreut. Die Bestattung kann anonym oder mit Anbringung einer Namenstafel erfolgen.

Gern beraten wir Sie in einem persönlichen Gespräch.

info@bestattungshausrheinbach.de
www.bestatter-klein.de

RHEINBACH

Am Blümlingspfad 1-3
53359 Rheinbach

MECKENHEIM

Bahnhofstraße 1
53340 Meckenheim

SWISTTAL

Am Burgweiher 9
53913 Swisttal





Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 11. Oktober 2025
Annahmeschluss ist am:
06.10.2025 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no, NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

WIR IN SWISTTAL

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
UST-ID: DE214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Amtliche Bekanntmachungen:

· Die Bürgermeisterin informiert

· Mitteilungen aus dem Rathaus

Gemeindeverwaltung Swisttal

Bürgermeisterin Petra Kalkbrenner

Rathausstraße 115 · 53913 Swisttal

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Swisttal. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise beruhen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechtmäßigkeit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Stefanie Atan
Mobil 0171 1 87 69 24
st.atan@rautenberg.media

REPORTERIN

Svenja Smolarek
svenja.smolarek@gmx.de

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112

verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212

redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

wir-in-swisttal.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen.



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Gartenbau

Garten, Landschaftsbau, Walter

Wir sanieren ihren Garten, ihre Einfahrt, ihre Fassade und auch ihr Dach bieten eine kostenlose Beratung vor Ort, 100 km Umkreis sichern Sie sich Ihr kostenlose Kundenberatung vor Ort

Land u. Forst

agria Einachser

Motormäher & Ersatzteile
Müller Maschinen Troisdorf,
02241-949090

Gesuche

Kaufgesuch

Achtung! Frau Stefanie kauft

Trachten, Bekleidung, Mäntel jeglicher Art, Bilder, Porzellan, Gläser, Schreib- Nähmaschine, Schallplatten+Spieler, Eisenbahn, Flohmarkt Artikel, Zinn, Handtaschen, Fotoapparate, Uhren, Münzen, M-Schmuck, Bücher, Silber - Bestecke, Teppiche, Geweihe, antike Möbel, alte Handys uvm.
Tel. 01638909636

Frau Stefan kauft:

Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähmaschinen, Abendgarderobe, Porzellan, Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Zahngold, Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bernstein, Hirschgeweihe, seriöse Kaufabwicklung. Tel.: 0177/4278838, Mo-So, 9-20 Uhr.



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien

ANZEIGENSHOP

GEBURT 12.1
43 x 90 mm
ab 52,00 €

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99 €**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Suche

renovierungsbedürftige

Wohnung

zum Kauf von Privat.

Tel.: 0151/50 60 96 73

HeimWert

Zahle Bares für Wahres Kaufe

Alle Pelze & Antiquitäten,
Teppiche, Schmuck,
Münzen, Kristall, alte
Möbel, Briefmarken,
Bücher, Bekleidung,
Näh-Schreibmaschine,
Porzellan, Schallplatten,
Gemälde, etc.
Seriöse, deutsche Firma!
Tel. 0178/1513151

**Porsche 911 von privat für privat gesucht -
bitte alles anbieten! Tel. 0178 / 1513151**

Achtung liebe Leser! Sammler kauft:

Kunst und Antiquitäten, Holz-, Porzellan-, und Bronzefiguren, Militaria-Orden, Abz. (1.+2. WK), Ess-, Kaffee-Service und Wandteller, Bleikristall farbig, Krüge, Blechspielzeuge, Modeschmuck, Silber-, Gold-, Antikschmuck, Zahngold, Altgold, Armband-u. Taschenuhren (auch Luxusuhren), Ferngläser, Kameras, Puppen, Näh- und Schreibmaschinen, Musikinstrumente, Eisenbahn, Teppiche, Briefmarken, Münzen aller Art, Zinn, Silberbesteck, auch komplette *Haushaltsauflösungen/Nachlässe. Herr Peter Kierpacz aus Sankt Augustin. Komme gerne unverbindlich vorbei. Zahle bar und fair.

02241 54 57 502 oder 0176 44 955 909



Dachdeckerhandwerk

Klimaanpassung aus Profihand



Die perfekte Kombi: Photovoltaik und Gründach.
Foto: Bundesverband GebäudeGrün e.V./akz-o



Auch Gärten sind auf Dächern möglich, es wird dann von einer intensiven Dachbegrünung gesprochen.
Foto: Bundesverband GebäudeGrün e.V./akz-o

Das Dachdeckerhandwerk ist bestens aufgestellt, wenn es um den Umgang mit den Folgen des Klimawandels geht. Das zeigt jetzt auch der Abschlussbericht des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB), der die Rolle der beruflichen Bildung bei der Klimaanpassung untersucht. Unter den zahlreichen Ausbildungsberufen wird das Dachdeckerhandwerk besonders hervorgehoben - als einer von drei Berufen, die schon heute entscheidend zur Klimaanpassung beitragen.

„Ob Dachbegrünung, Photovoltaik oder Regenwassermanagement - das alles ist längst Teil unserer Ausbildung und unseres Alltags“, sagt Rolf Fuhrmann, stellvertretender Hauptgeschäftsführer des Zentralverbands des Deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH). „Unsere Betriebe leisten täglich Klimaschutz und Klimaanpassung - ganz konkret auf Deutschlands Dächern.“

Gewerkeübergreifende Kompetenz gewinnt in der Ausbildung an Bedeutung

Laut des Berichts bringt das Dachdeckerhandwerk das nötige Fachwissen mit und arbeitet gewerkeübergreifend, etwa mit Elektrikern, Landschaftsbauern oder dem SHK-Handwerk. Genau solche Kompetenzen werden aktuell in der Aus- und Weiterbildung weiter gestärkt - mit neuen Inhalten, einer freiwilligen Lehrwoche Energietechnik und zusätzlichen

Qualifikationen wie dem PV-Ma-nager.

Das Fazit: Wer heute Dachdecker*in wird, entscheidet sich

für einen Beruf mit Zukunft - und mit Verantwortung für eine klimafeste Gesellschaft. Wer mehr über eine Ausbildung im Dachde-

ckerhandwerk erfahren möchte, wird zum Beispiel hier fündig: www.dachdeckerdeinberuf.de (akz-o)



Mach Dein Ding mit uns!
Deine Karriere:



WIR SUCHEN DICH

für unterschiedliche Ausgaben im Bereich
EIFEL als

Medienberater*in (m/w/d)

in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neukakise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Eifel

**BÜRGER-
MEISTER
STICHWAHL
28.09.**

UNTERSTÜTZT VON

SPD
IN SWISTTAL

GRN
SWIST

**Freie
Demokraten**
Swisttal **FDP**

Parteiunabhängiger
Bürgermeisterkandidat

Patrick Reichelt

**TOBIAS
LEUNING**
BÜRGERMEISTER FÜR SWISTTAL